

↗ SoftENGINE

↗ UPDATE

TECHNIK



Wawi / Liefersystem

Ab Version 5.58 (Erprobungsphase 2016, Freigabe 2017, für Neukunden)

Ab Version 5.58 (Erprobungsphase 2017, Freigabe 2018, für Bestandskunden)



Christian Krüger, Lagerleitung

Ich bin Christian Krüger. Als Lagerleiter kümmere ich mich um die gesamte Logistik. Hierzu zählt auch die Kommissionierung versandbereiter Aufträge.

Um für mein Team einen Arbeitsplan zu erstellen, muss ich wissen, welche Aufträge bereits bezahlt oder erfolgreich durch die Kreditprüfung gelaufen sind. Natürlich sollten auch alle relevanten Daten, wie etwa die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, vorliegen.

Im Durchschnitt bearbeiten wir täglich rund 1.200 Aufträge. Diese ha-

ben gewöhnlich drei Positionen. Ein Großteil der Aufträge lässt sich nicht unmittelbar weiterverarbeiten. Wenn wir diese später über die Funktion „Freigabe Kommissionierung“ freigeben, dauert das zu lange. Mit der aktuellen Version BüroWARE 5.58 geht das viel schneller.





Oliver Schmidt, Lagermitarbeiter

*Mein Name ist **Oliver Schmidt**. Ich bin Lagermitarbeiter im Versand. Täglich erhalten wir etwa 1.200 Bestellungen – die möglichst noch am gleichen Tag raus sollen.*

Die Auftragsprüfung übernimmt mein Chef über das BüroWARE Liefersystem. Ich bekomme dann alle Auftragsinformationen auf mein MDE-Gerät. Die sind dann bereits auf Laufwege und Packmittel optimiert. Damit bin ich sehr schnell und wir können unser Versprechen, am Tag des Zahlungseingangs zu liefern, einlösen. Dann sind alle glücklich und zufrieden: unsere Kunden, die Tiere und wir sowieso.

Unsere mobilen Geräte sind mit einem Scanner ausgestattet. Damit können wir Lagerprozesse erfassen, bearbeiten und verfolgen. Dazu gehört etwa die Kommissionierung, die Lieferan-

nahme am Wareneingang, etwaige Buchungen oder die Lagerinventur. Die mobile Lösung ist auf die dynamische Lagerverwaltung ausgerichtet. Die Kommissionierung erfolgt auf optimalen Laufwegen über eine sogenannte „Pick-ID“. Das macht den Kommissioniervorgang und die Boxenverteilung so effizient.

Die „Packstation“ ist für die Kollegen gedacht, die für Versand und Verpackung zuständig sind. Sie können wahlweise mit und ohne Boxenverteilung arbeiten. Beim Einpacken der Aufträge stellen sie nicht nur die einzelnen Positionen der Aufträge zusammen,

sondern wählen auch Packmittel und Transportdienstleister aus. Dabei werden aus den Aufträgen Lieferscheine erstellt. Diese lassen sich dann an die

jeweiligen Versandsysteme übermitteln, um so unter anderem Versandetiketten zu erzeugen.



Das Liefersystem am Praxisbeispiel

Der „BüroWARE Shopmanager“ übermittelt eine neue Bestellung in Form eines Auftrags an die BüroWARE. Da es sich um einen Privatkunden handelt, ist der Beleg als Vorkasse-Auftrag gekennzeichnet. Im Liefersystem ist der neue Auftrag in der Kategorie „noch nicht geprüft“ zu finden.

Auftragsprüfung (18) 2 Lieferfähige

- Noch nicht geprüft (1)**
- Zurückgestellt
- Alle Artikel nicht lieferbar (3)**
- Teilweise Artikel nicht lieferbar
- Vorkassezahlung nicht erhalten
- PayPal-Zahlung nicht erhalten
- Barzahlung nicht erhalten
- Barzahlung nicht erhalten
- Problem...
- Ohne eBay-Checkout
- Teillieferung in Vorbereitung (2)
- Durch einen anderen Bediener in Benutzung
- Bankverbindung fehlerhaft (10)
- Kommissionierung fehlgeschlagen
- Keine Versandart hinterlegt (7)
- Auftrag nicht wandelbar (2)

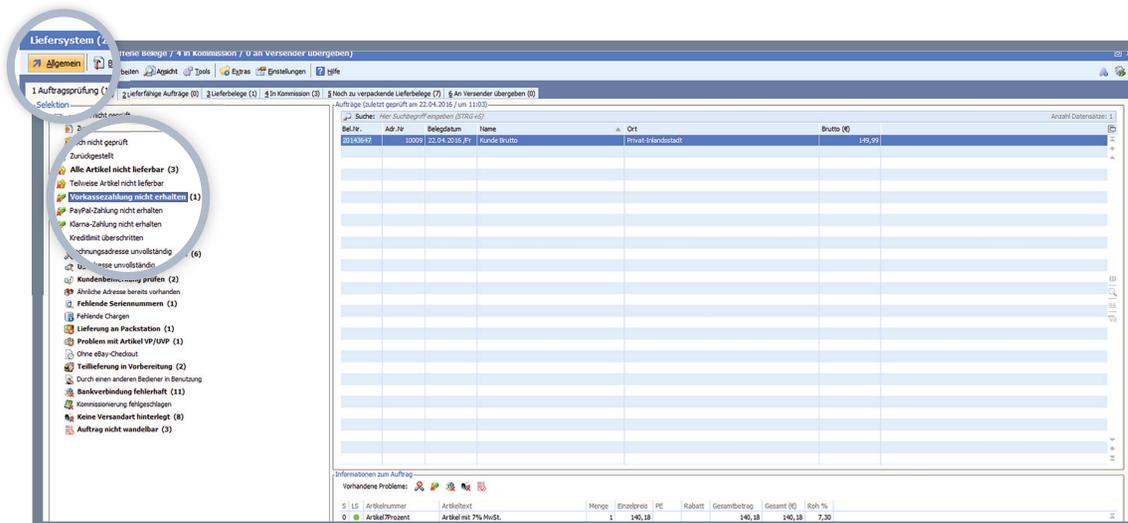
| Bel.Nr. | Adr.Nr. | Belegdatum | Name | Ort | Brutto (€) | Anzahl Datensätze |
|----------|---------|------------|------|--------------|------------|-------------------|
| 20145647 | 000091 | 22.04.2016 | PH | Kunde Brutto | 140,99 | |

Informationen zum Auftrag:
Keine Probleme vorhanden.

| S | LS | Artikelnummer | Artikeltext | Menge | Einzelpreis | PE | Rabatt | Gesamtbetrag | Gesamt (€) | Roh % |
|---|----|-----------------|----------------------|-------|-------------|----|--------|--------------|------------|-------|
| 0 | | Artikel/Prozent | Artikel mit 7% MwSt. | 1 | 140,18 | | | 140,18 | 140,18 | 7,30 |

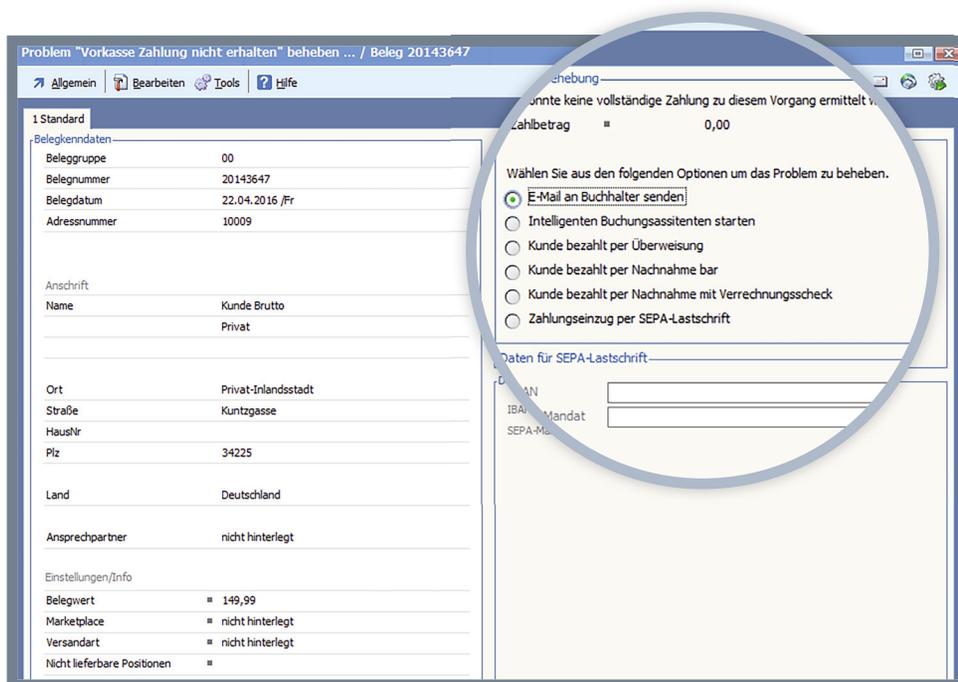
Neue Aufträge werden zunächst als „noch nicht geprüft“ kategorisiert.

Über „Allgemein“ und „Auftragsprüfung starten (F9)“ wird der Prüfprozess eingeleitet. Anschließend wird der Beleg in die Problem-Kategorie „Vorkassezahlung nicht erhalten“ verschoben.



Vorkasse-Aufträge ohne Zahlungseingang werden gesondert aufgeführt.

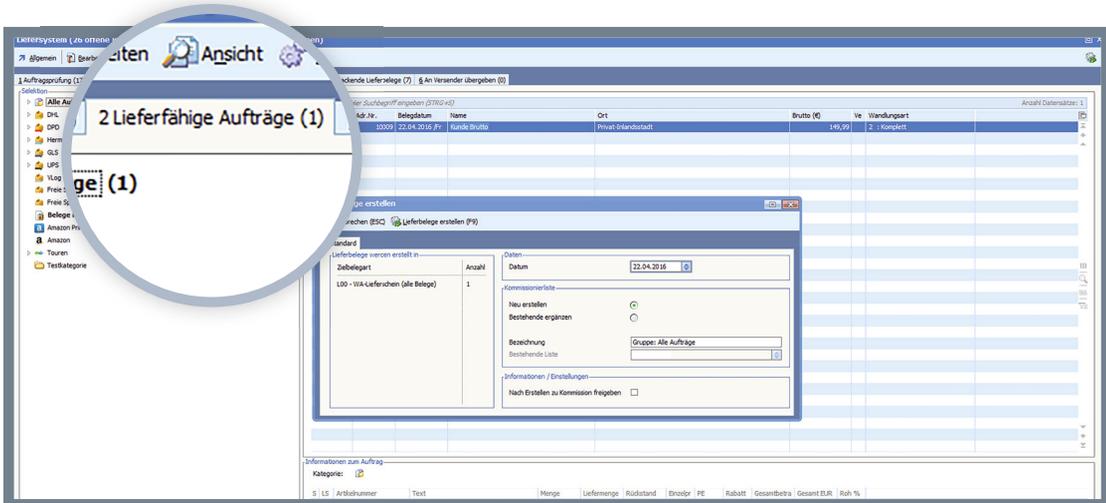
Da es sich bei der Bestellung um ein Geschenk handelt, soll der Auftrag trotzdem versendet werden. Der Weg dorthin ist einfach. Wir wählen über das „Dropdown“-Menü den Punkt „Problem beheben“ aus. Die BüroWARE schlägt daraufhin Lösungen vor, die zur speziellen Problem-Kategorie „Vorkasse Zahlung nicht erhalten“ passen:



BüroWARE schlägt selbstständig Lösungen vor, um den Auftrag weiterzuverarbeiten.

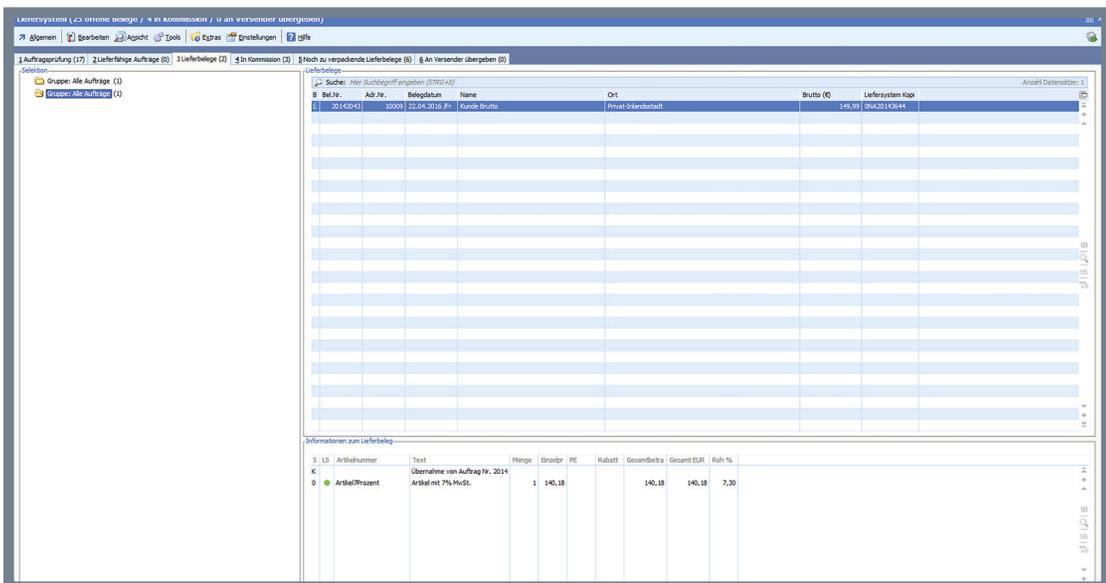
Wir entscheiden uns dafür, den Kunden anzurufen und ihm eine schnelle Lieferung per Nachname vorzuschlagen. Er willigt ein und wir wählen den Punkt „Kunde bezahlt per Nachname bar“ aus. BüroWARE ändert daraufhin

das Feld „Zahlungsart“ von „0“ in „5 Nachnahme bar“. Jetzt listet das Liefersystem den Beleg auf der Karteikarte „2 Lieferfähige Aufträge“.



Ein Klick genügt, um zum Auftrag einen Lieferschein zu erzeugen.

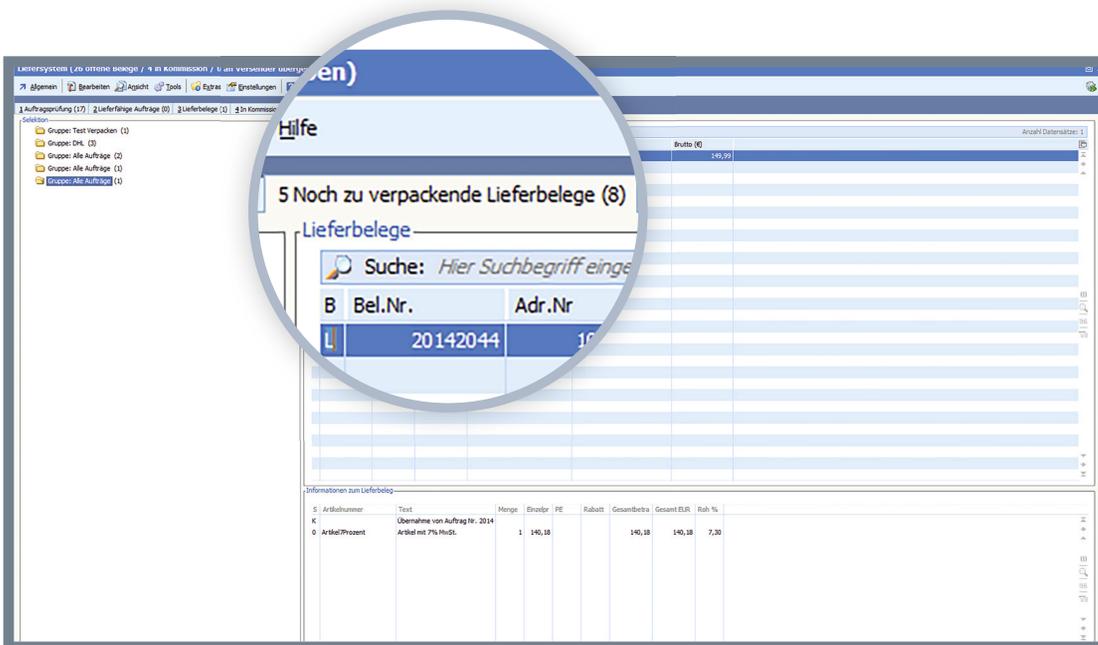
Jetzt können wir über „Allgemein -> Lieferbelege erstellen (F9)“ zum Beispiel einen Lieferschein zu unserem Auftrag anlegen. Der Beleg ist danach auf der „Karteikarte 3 Lieferbelege“ zu finden.



Hier haben wir drei Optionen. Wir können...

- ...den Beleg zum Kommissionieren freigeben (F9)
- ...den Beleg zum Verpacken freigeben oder
- ...den Lieferbeleg abschließen

Wir entscheiden uns für die Option „Zum Verpacken freigeben“. Der Beleg wird damit auf die Karteikarte „5 Noch zu verpackende Lieferbelege“ verschoben.



Der verpackte Auftrag wird auf die Karteikarte „5 Noch zu verpackende Lieferbelege“ verschoben.

Dort hat man die Möglichkeit über „Allgemein -> Lieferbeleg verpacken (F9)“ den Beleg verpacken und damit auf die abschließende Karteikarte „6 An Versender übergeben“ bringen. Damit ist der Prozess abgeschlossen und die Ware versendet.

Um das Verpacken der Ware effizienter zu gestalten ist im neuen Liefersystem die „MDE Packstation“ hinzugekommen.

Technische Details

Das Liefersystem wurde komplett überarbeitet und im Kern neu programmiert. Neben zahlreichen neuen Funktionen lässt sich das Lager-Logistik-Center (LLC) nun sehr viel besser an betriebsspezifische Besonderheiten anpassen. Hinzu kommen spürbare Geschwindigkeitsvorteile. Das völlig neu gestaltete Liefersystem sortiert Aufträge nach Prüfung in verschiedene Problem-Kategorien ein – oder markiert sie als lieferfähige Aufträge, sofern keine Probleme vorliegen.

Liefersystem (24 offene Belege / 4 in Kommission / 0 an Versender übergeben)

Allgemein | Bearbeiten | Ansicht | Tools | Extras | Einstellungen | Hilfe

1 Auftragsprüfung (17) | 2 Lieferfähige Aufträge (0) | 3 Lieferbelege (1) | 4 In Kommission (3) | 5 Noch zu verpackende Lieferbelege (6) | 6 An Versender übergeben (0)

Selektion

- Noch nicht geprüft (2)
- Zurückgestellt
- Alle Artikel nicht lieferbar (3)**
- Teilweise Artikel nicht lieferbar
- Vorkassezahlung nicht erhalten
- PayPal-Zahlung nicht erhalten
- Klarna-Zahlung nicht erhalten
- Kreditlimit überschritten (5)**
- Rechnungsadresse unvollständig
- Lieferadresse unvollständig
- Emailadresse fehlerhaft (2)**
- Telefonnummer nicht vorhanden (3)**
- USTID fehlerhaft (14)**
- Kundenbemerkung prüfen (2)**
- Ähnliche Adresse bereits vorhanden
- Fehlende Seriennummern (1)**
- Fehlende Chargen
- Lieferung an Packstation (1)**
- Problem mit Artikel VP/UV (1)**
- Ohne eBay-Checkout
- Teillieferung in Vorbereitung (2)**
- Durch einen anderen Bediener in Benutzung
- Bankverbindung fehlerhaft (8)**
- Kommissionierung fehlgeschlagen
- Keine Versandart hinterlegt (5)**
- Auftrag nicht wandelbar (2)**

Aufträge (zuletzt geprüft am 15.04.2016 / um 14:52)

Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)

| Bel.Nr. | Adr.Nr. | Belegdatum | Name |
|----------|---------|----------------|-------------------------|
| 20143625 | 10001 | 09.11.2015 /Mo | Kunde Inland |
| 20143624 | 10001 | 09.11.2015 /Mo | Kunde Inland |
| 20143633 | 10002 | 09.03.2016 /Mi | Kunde Inland mit Rabatt |

Informationen zum Auftrag

Vorhandene Probleme:

| S | LS | Artikelnummer | Artikeltext |
|---|----|----------------------|----------------------------------|
| 0 | ● | Artikel19Prozent_Dup | Kopie von: Artikel mit 19% MwSt. |

- 1 Funktionsleiste (Allgemein, Bearbeiten, Ansicht, ...)
- 2 Karteikarten / Aufgliederung in die Arbeitsschritte
- 3 Selektion / Anzeige von Problemkategorien
- 4 Volltextsuche / in 5 Sekunden alles finden
- 5 Dropdownmenü / bietet Problemlösungen an

The screenshot shows a software interface with a table and a context menu. The table has columns for 'Ort' and 'Brutto (€)'. The context menu is open over the 'Inlandsdorf' row, showing various actions like 'Problem beheben', 'Problem ignorieren', etc. A green circle with the number 4 points to the search bar above the table, and a green circle with the number 5 points to the context menu.

| Ort | Brutto (€) |
|-------------|------------|
| Inlandstadt | |
| Inlandstadt | |
| Inlandsdorf | 89,99 |

Context Menu Options:

- Alle Artikel nicht lieferbar
- Problem-Details (F11)
- Problem beheben**
- Problem ignorieren
- Problem trifft nicht zu
- Problem bereits gelöst durch ...
- Zur Problembehandlung weiterleiten
- Weitere Probleme
- Beleg bearbeiten
- Lagerzuordnung ändern
- Artikel tauschen
- Brutto <-> Netto im Auftrag tauschen
- Shop-Statusmeldung erfassen
- Auftrag stornieren
- Auftrag zurückstellen
- Auftrag als "nicht geprüft" markieren
- Alle Probleme ignorieren und zur Auslieferung freigeben
- Auftrag jetzt prüfen
- Stammdaten
- Zum aktuellen Selektionspool hinzufügen
- Entwickleroptionen

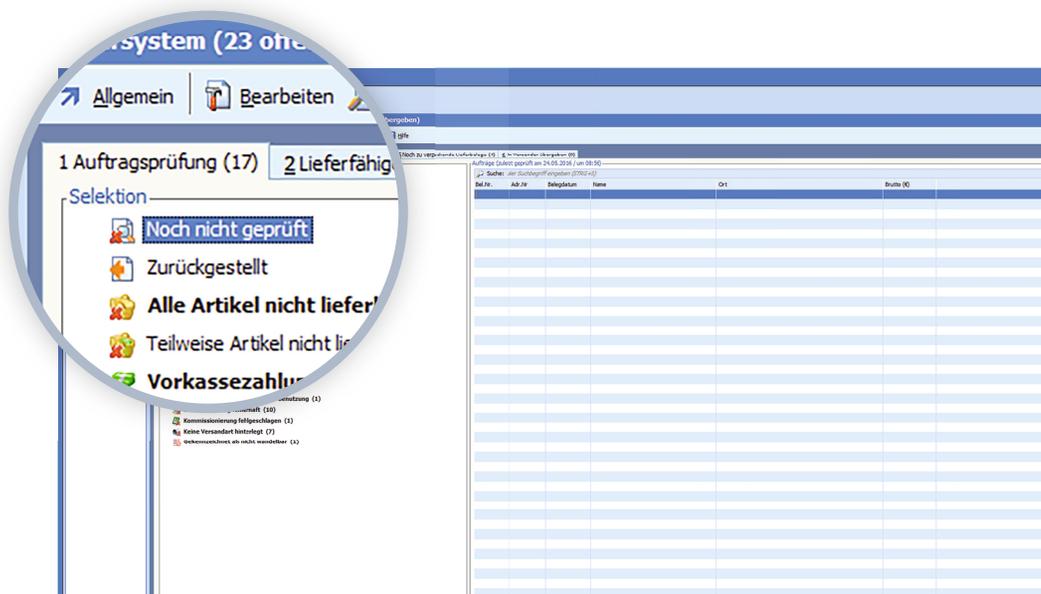
| Menge | Einzelpreis | PE | Rabatt | Gesamtbetrag | Gesamt (€) | Roh % |
|-------|-------------|----|--------|--------------|------------|-------|
| 1 | 84,02 | | 10,00 | 75,62 | 75,62 | 33,89 |

Karteikarte „1 Auftragsprüfung“

Folgende Problem-Kategorien stehen derzeit im Standard zur Verfügung:

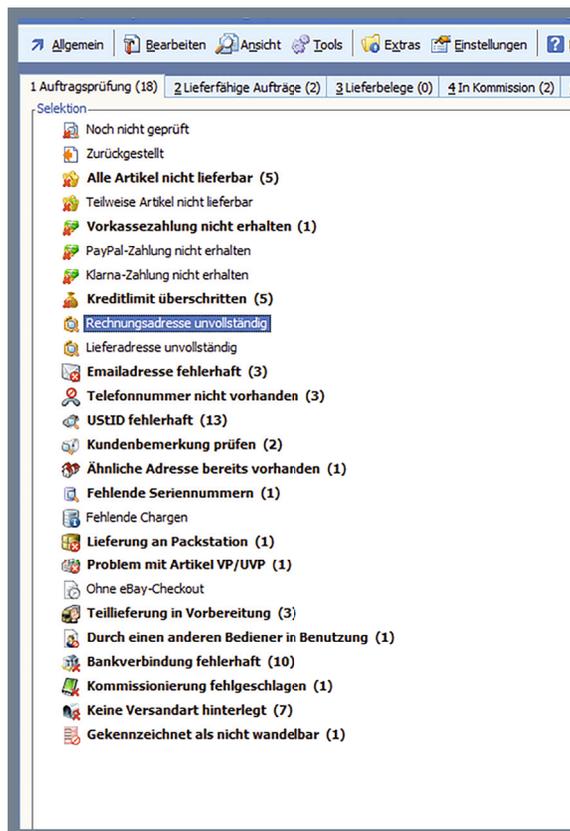
- **Noch nicht geprüft:**

Wenn neue Aufträge in der BüroWARE erfasst/ingelesen wurden und man das Liefersystem neu öffnet, kann man hier die Anzahl und die Aufträge sehen für die noch eine Prüfung auf die darunter folgenden Problem-Kategorien durchgeführt werden muss.



Über den Menüpunkt „Allgemein“ oder mit F9 können Sie die Auftragsprüfung starten. Hierdurch werden alle Belege, welche zum Zeitpunkt des Liefersystem-Aufrufes noch nicht geprüft wurden auf folgende, derzeit im Standard zur Verfügung stehende Problemkategorien geprüft.

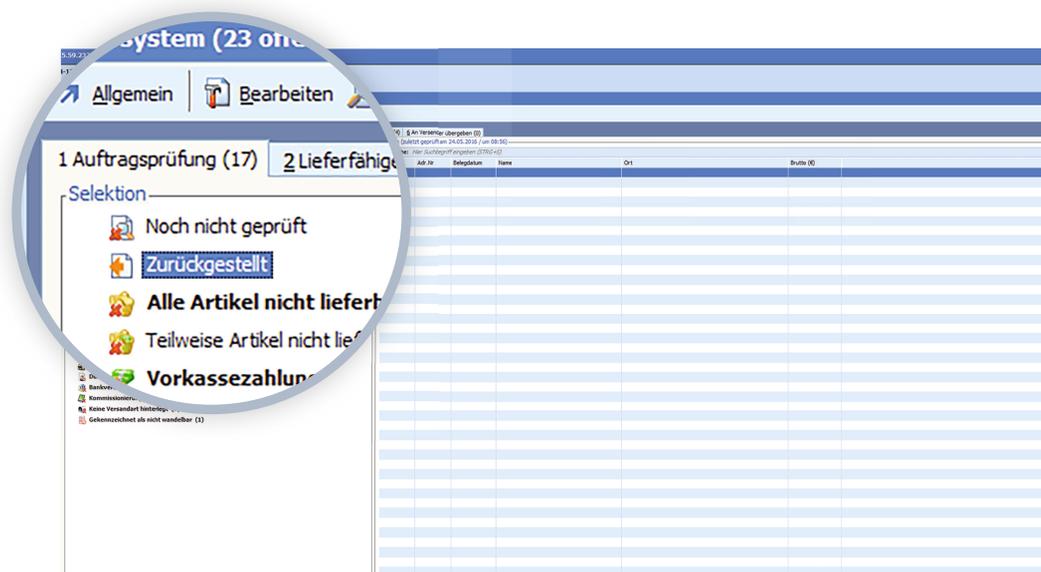
Wenn Aufträge in den Problemkategorie stehen (nach Prüfung):



Nach der Prüfung können sich die Belege in einer oder mehreren der nachfolgenden beschriebenen Problemkategorien befinden.

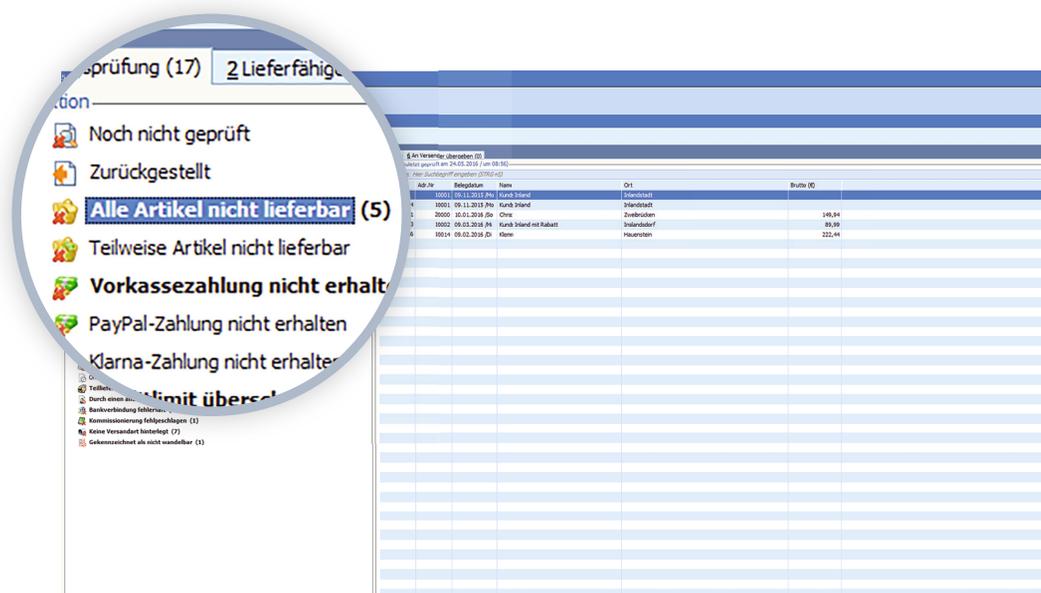
- **Zurückgestellt:**

Wenn auf der Karteikarte „2 Lieferfähige Aufträge“ Belege zurück gestellt wurden.



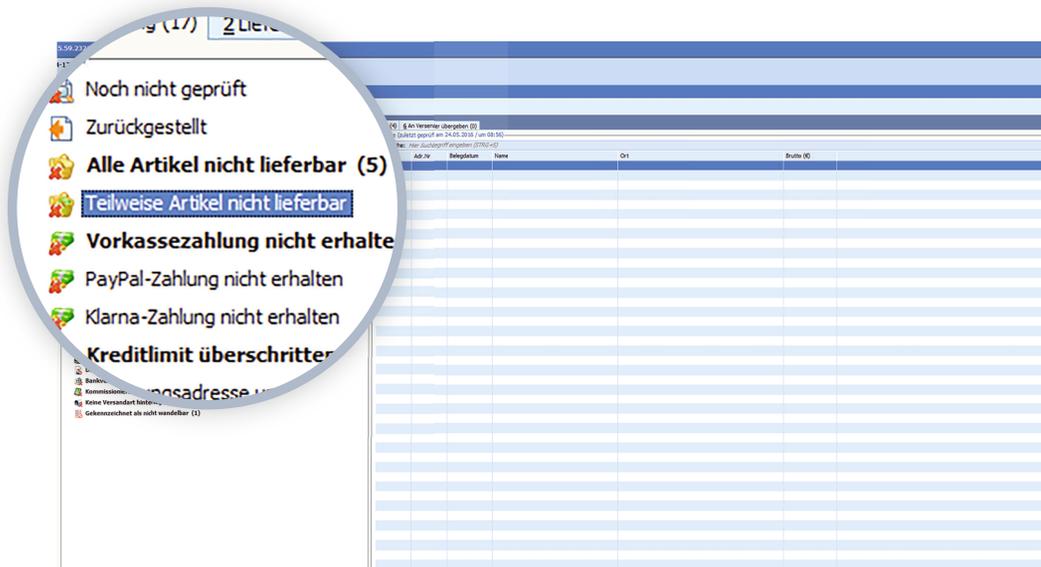
- **Alle Artikel nicht lieferbar:**

Wenn alle in einem Auftrag befindlichen Artikelpositionen nicht geliefert werden können weil z.B. kein ausreichender Lagerbestand vorhanden ist.



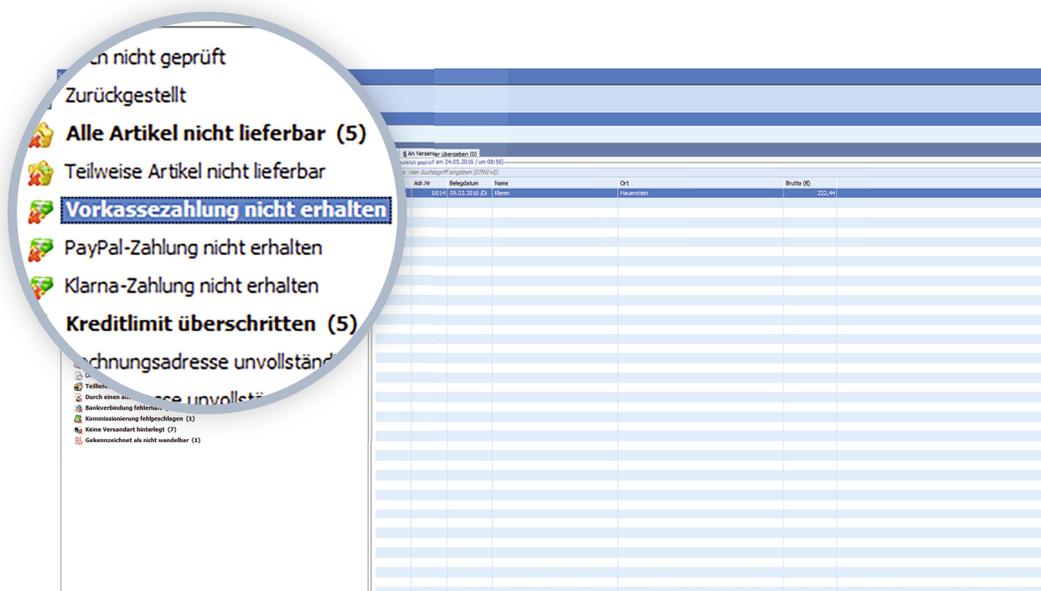
- **Teilweise Artikel nicht lieferbar:**

Wenn ein Teil der in einem Auftrag befindlichen Artikelpositionen nicht geliefert werden kann, weil z.B. kein ausreichender Lagerbestand vorhanden ist.



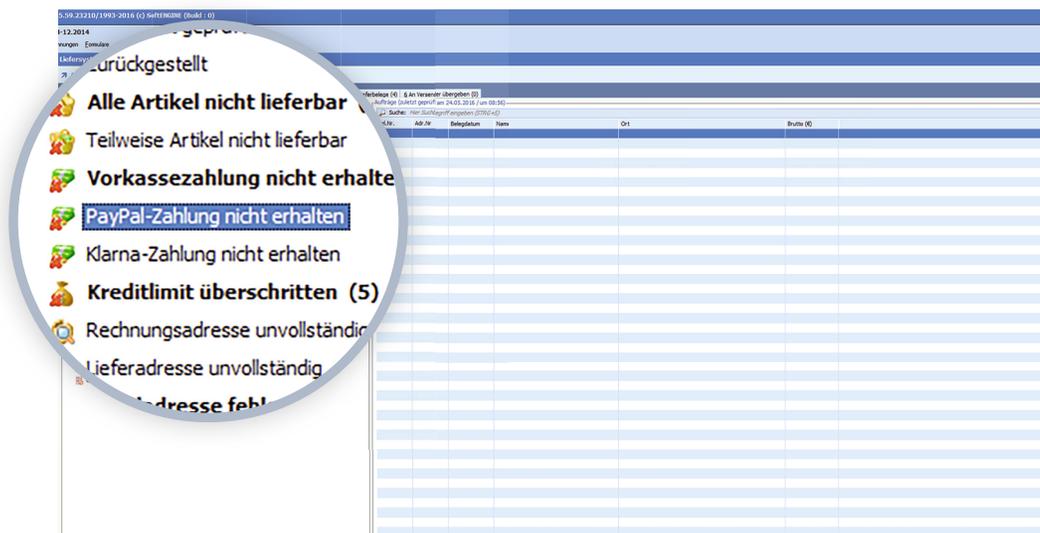
- **Vorkassezahlung nicht erhalten:**

Wenn Aufträge als Vorkasse-Belege gekennzeichnet sind (Feld Vorkasse BEL_2172_1) und in der Finanzbuchhaltung noch keine Einzahlung für diesen Beleg getätigt wurde.



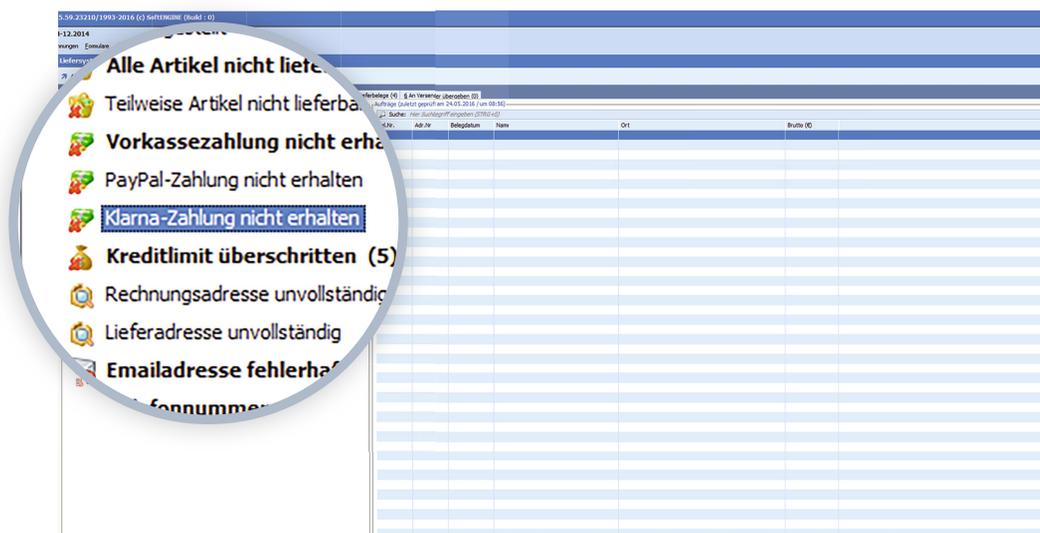
- **PayPal-Zahlung nicht erhalten:**

Wenn Aufträge als PayPal-Belege gekennzeichnet sind (Feld Bezahlssystem BEL_4323_2=04) und in dem PayPal-Modul noch keine Einzahlung für diese Belege getätigt wurde.



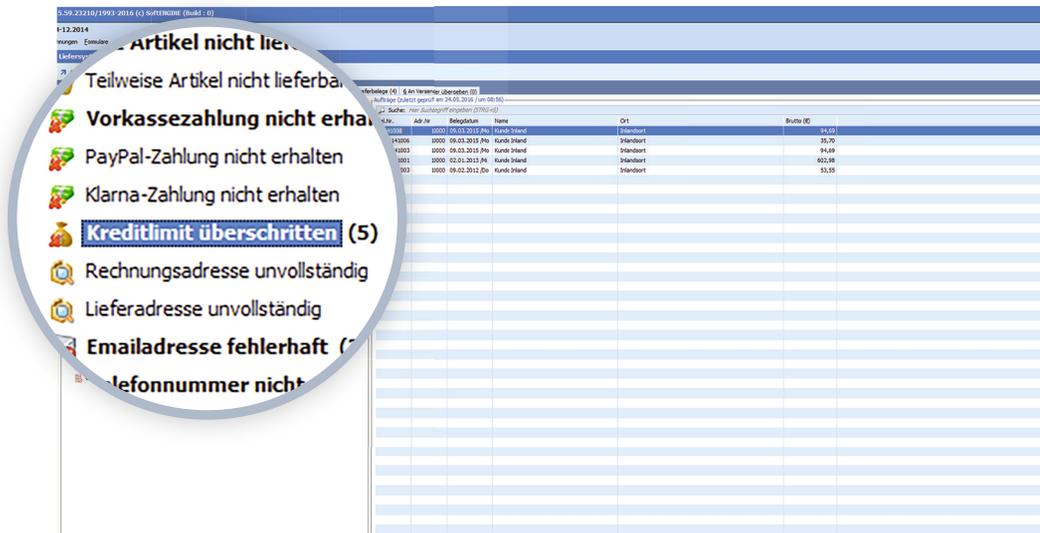
- **Klarna-Zahlung nicht erhalten:**

Wenn Aufträge als Klarna-Belege gekennzeichnet sind (Feld Bezahlssystem BEL_4323_2=18-20) und über Klarna noch keine Einzahlung für diese Belege getätigt wurde.



- **Kreditlimit überschritten:**

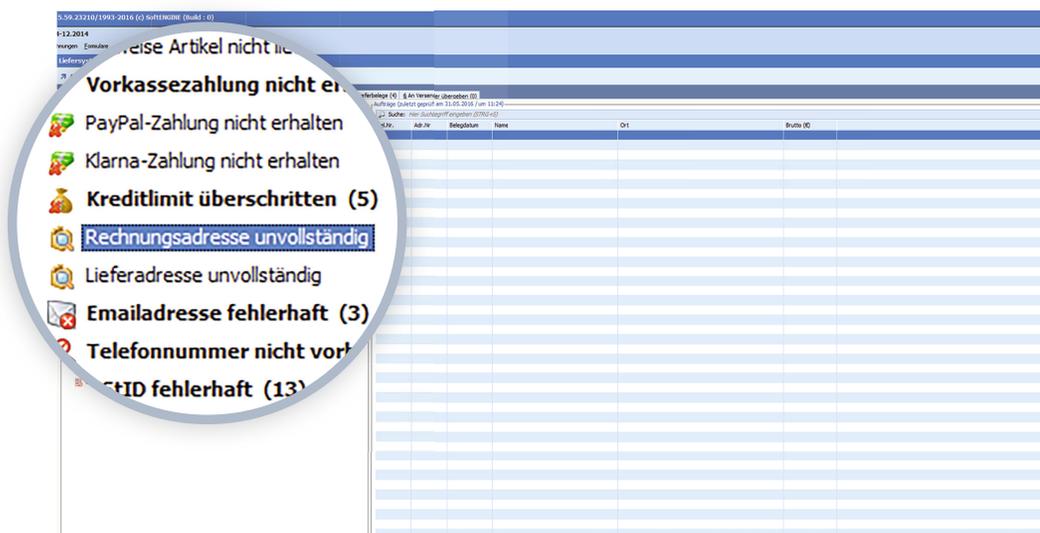
Wenn durch Aufträge das Kreditlimit einer Adresse erreicht wurde.



- **Rechnungsadresse unvollständig:**

Wenn bei Aufträgen in einem der folgenden Felder kein Eintrag vorhanden ist:

Firmenname (BEL_107_30), Ort (BEL_67_30), Straße (BEL_167_30), Hausnummer (BEL_3500_30), Postleitzahl (BEL_57_30) und Land (BEL_1789_3).



- **Telefonnummer nicht vorhanden:**

Wenn in Aufträgen die Telefonnummer (BEL_4409_20) nicht vorhanden ist.

| Bel.Nr. | Adr.Nr. | Belegdatum | Name | Ort | Brutto (€) |
|----------|---------|------------|------------------------|------------|------------|
| 2012001 | 10002 | 09.03.2012 | Kunde-Brand | Brandert | 32,25 |
| 2012001 | 10002 | 09.01.2012 | Kunde-Brand mit Rabatt | Brandert | 134,89 |
| 20140837 | 10012 | 31.03.2016 | mit Kästler B&M | B&M-Hausen | 19,99 |

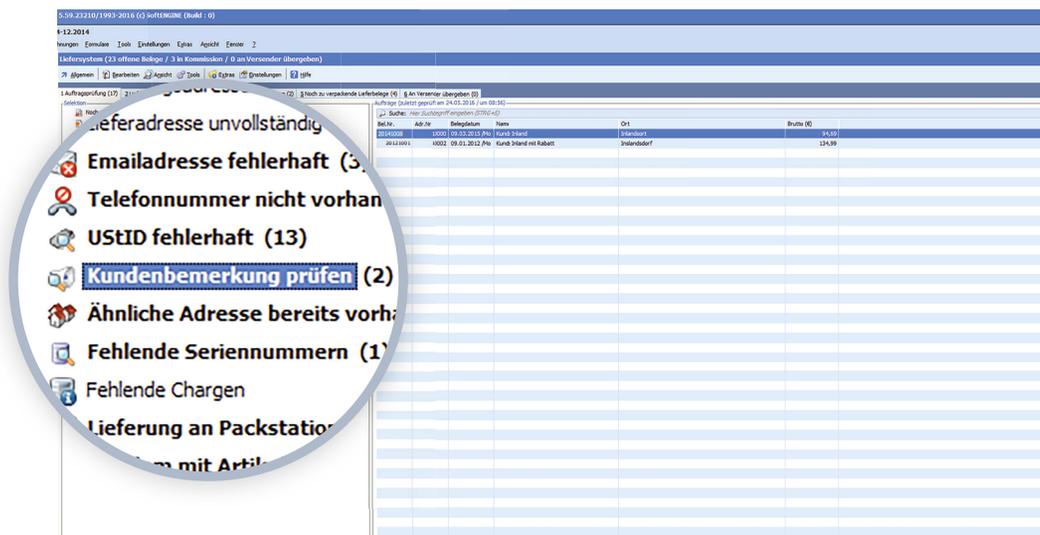
- **UstID fehlerhaft:**

Wenn die UstID in Aufträgen (ADR_296_13 und/oder BEL_5507_14) fehlerhaft ist.

| Bel.Nr. | Adr.Nr. | Belegdatum | Name | Ort | Brutto (€) |
|---------|---------|------------|------|-----|------------|
|---------|---------|------------|------|-----|------------|

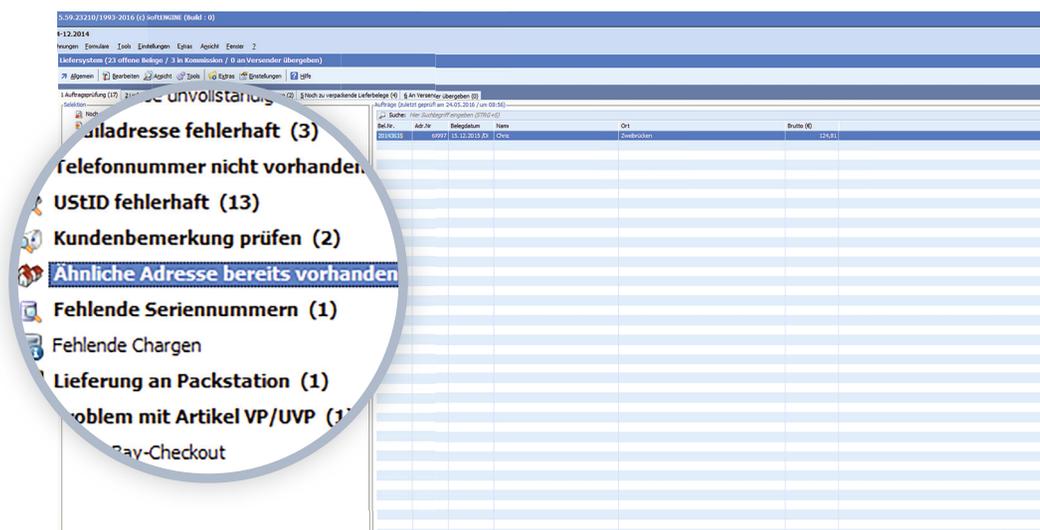
- **Kundenbemerkung prüfen:**

Wenn in Aufträgen im Belegvortext ein Eintrag vorhanden ist. In einer späteren Version kann man dann in den Einstellungen auswählen welche Texte geprüft werden sollen.



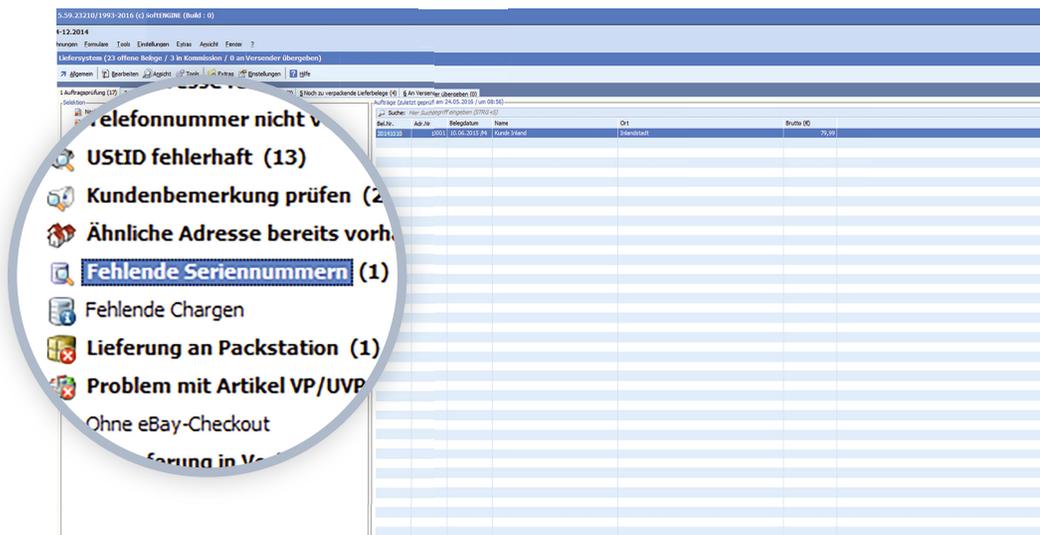
- **Ähnliche Adresse bereits vorhanden:**

Wenn die Dublettenprüfung des Shopmanagers ähnliche Adresse gefunden hat.



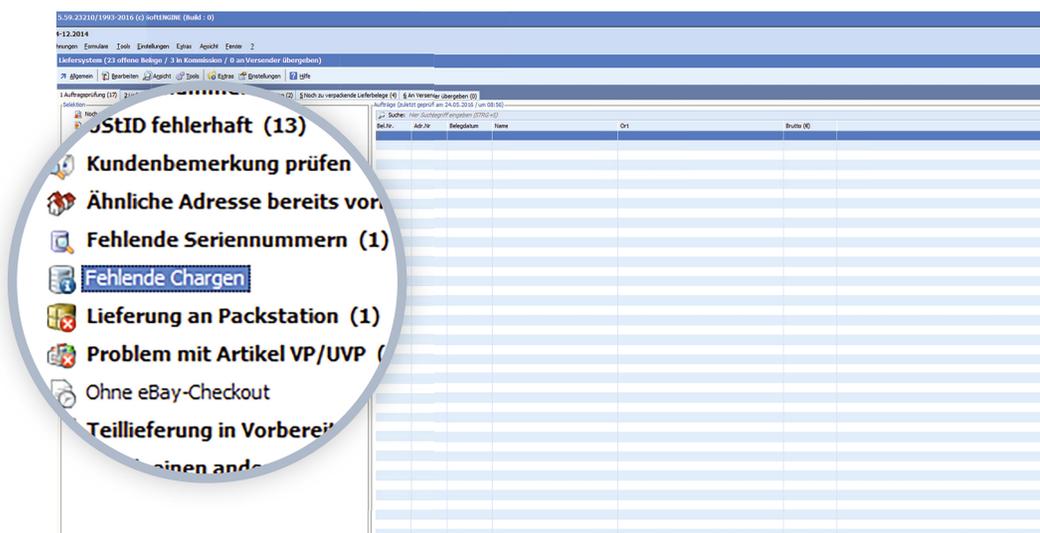
- **Fehlende Seriennummer:**

Wenn in Aufträgen Positionen mit Seriennummern-Artikel erfasst wurden, aber keine Seriennummer vergeben wurde.



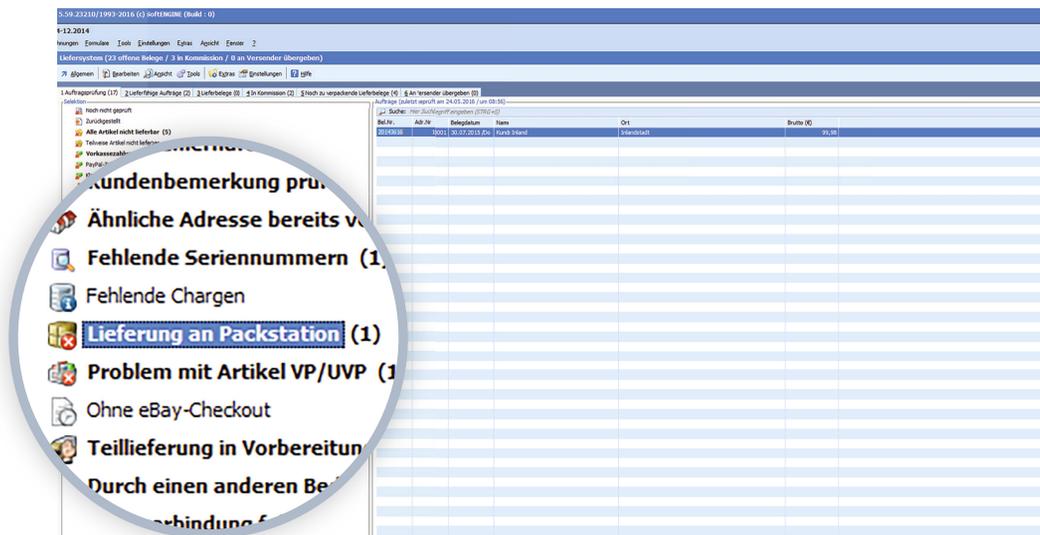
- **Fehlende Chargennummern:**

Wenn in Aufträgen Positionen mit Chargennummern-Artikeln erfasst wurden, aber keine Chargennummer vergeben wurden



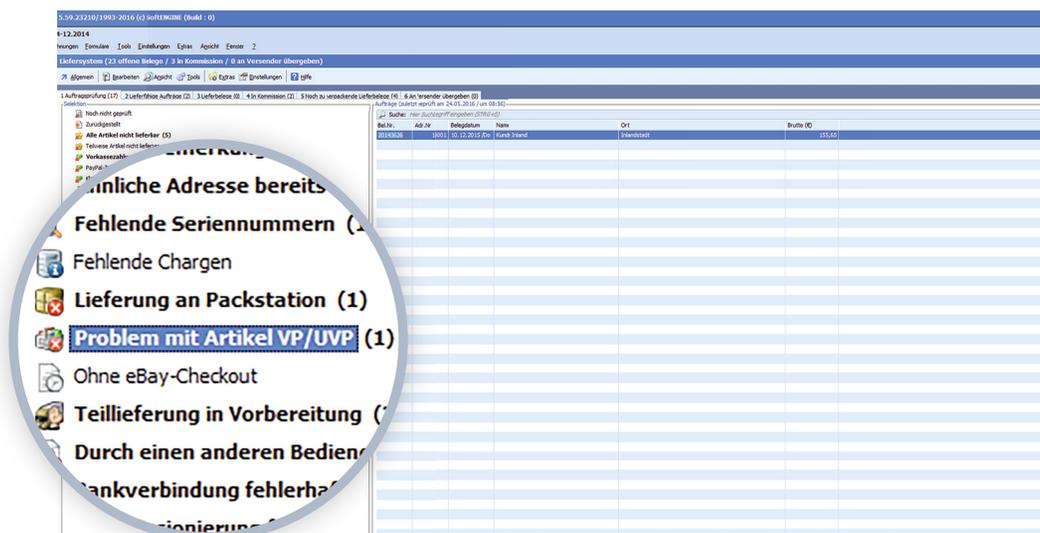
- **Lieferung an Packstation:**

Wenn bei Straße (BEL Adresse oder Lieferadresse) das Wort Packstation enthalten ist.



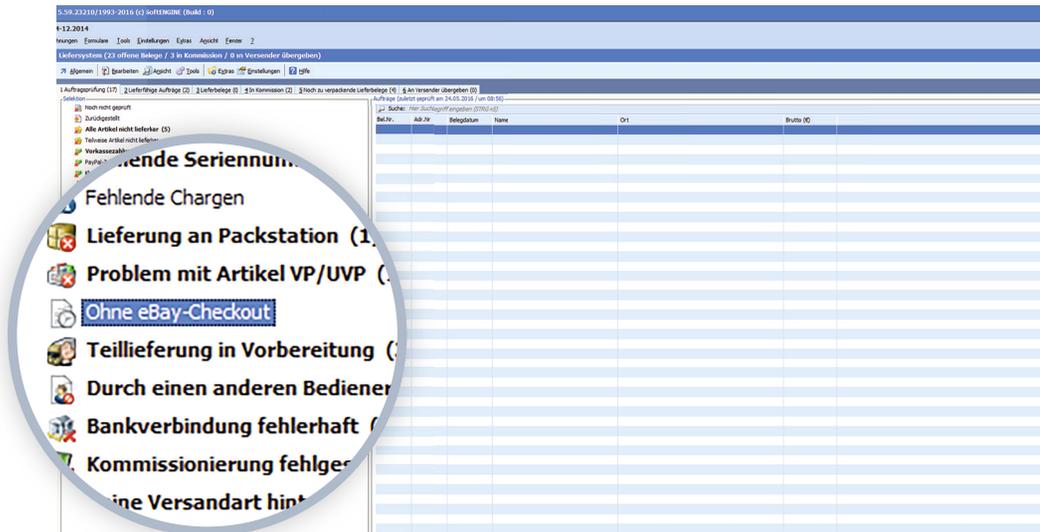
- **Probleme mit Artikel VP/UV:**

Wenn sich in Auftragspositionen Artikel befinden, bei denen in MENGE VERPACKUNGSEINHEIT (ART_2265_8) bzw. MENGE UMVERPACKUNGSEINHEIT etwas gesetzt ist, die Positionsmengen (POS_164_8) aber davon abweichen.



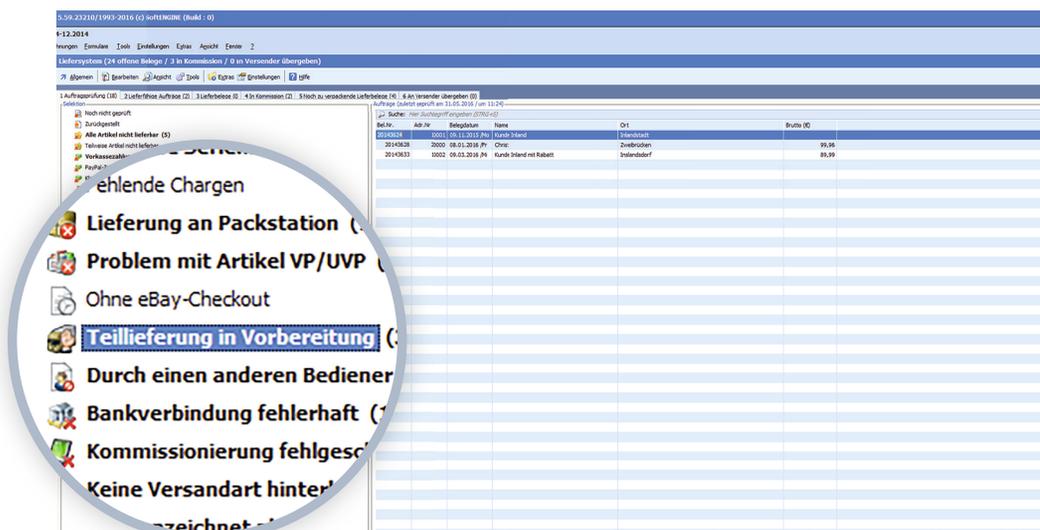
- **Ohne eBay-Checkout:**

Wenn Aufträge keinen abgeschlossenen Checkout (BEL_8998_1=J) des Markplatzes haben (derzeit nur eBay).



- **Teillieferung in Vorbereitung:**

Solange es einen Teilbeleg für einen Auftrag gibt (durch die Belegwandlung), der noch nicht auf Karteikarte 6 angekommen ist, bleibt der Auftrag in dieser Kategorie.



- **Durch einen anderen Bediener in Benutzung:**

Wenn sich andere Bediener in Aufträgen befinden.

The screenshot shows a software interface with a list of tasks on the left and a data table on the right. A circular callout highlights the task 'Durch einen anderen Bediener in Benutzung' (3) in the list. The data table on the right has columns: 'Auftragsnummer', 'AP Nr.', 'Belegdatum', 'Name', 'Ort', and 'Brutto GG'. The first row of data is: 2014024, 10002, 08.03.2016, PA, mit Fehler IBAN, BfM/Neum, 124,68.

- **Bankverbindung fehlerhaft:**

Wenn die in Aufträgen befindlichen Bankdaten fehlerhaft sind (IBAN und BIC). Es findet hier eine Plausibilitätsprüfung statt.

The screenshot shows a software interface with a list of tasks on the left and a data table on the right. A circular callout highlights the task 'Bankverbindung fehlerhaft' (10) in the list. The data table on the right has columns: 'Auftragsnummer', 'AP Nr.', 'Belegdatum', 'Name', 'Ort', and 'Brutto GG'. The first row of data is: 2014024, 10002, 08.03.2016, PA, Korb-Bündel mit Rabatt, BfM/Neum, 19,98.

- **Kommissionierung fehlgeschlagen:**

Befindet sich noch komplett in der Entwicklung.

The screenshot shows a software interface with a table of orders. A circular callout contains the following error messages:

- Teillieferung in Vorbereitung (3)
- Durch einen anderen Bediener in
- Bankverbindung fehlerhaft (10)
- Kommissionierung fehlgeschlagen**
- Keine Versandart hinterlegt (7)
- Gekennzeichnet als nicht wandel

- **Keine Versandart hinterlegt:**

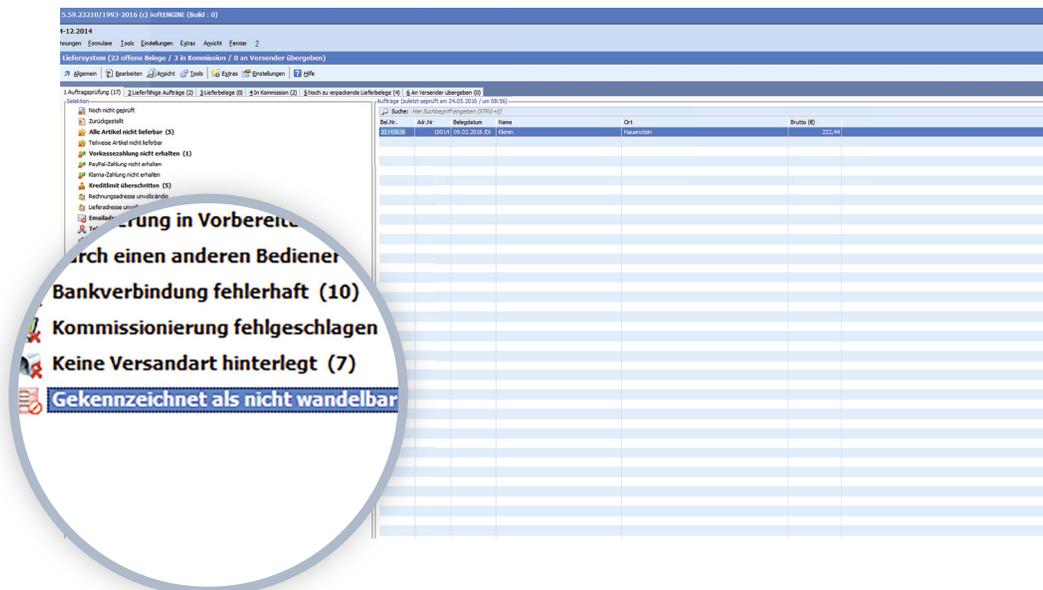
Wenn in Aufträgen das Feld Versandart (BEL_552_2) nicht ausgefüllt ist.

The screenshot shows a software interface with a table of orders. A circular callout contains the following error messages:

- Teillieferung in Vorbere.
- Durch einen anderen Bedie.
- Bankverbindung fehlerhaft (
- Kommissionierung fehlgeschla
- Keine Versandart hinterlegt (7)**
- Gekennzeichnet als nicht wand

- **Gekennzeichnet als nicht wandelbar:**

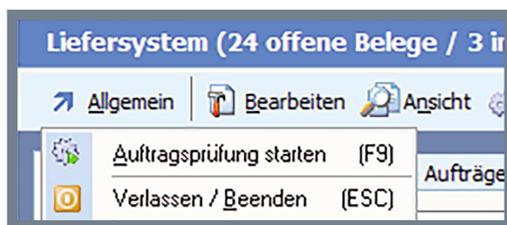
Wenn in Aufträgen das Kennzeichen „Umwandlung in andere Belegart möglich“ (BEL_1530_1) nicht auf „Ja“ steht. Dies kann z.B. kann bei Vorkasse-Aufträgen der Fall sein.



In der Bitmapleiste der Karteikarte „1 Auftragsprüfung“ finden Sie folgende, liefer-systemspezifische Funktionen:

Menüpunkt „Allgemein“

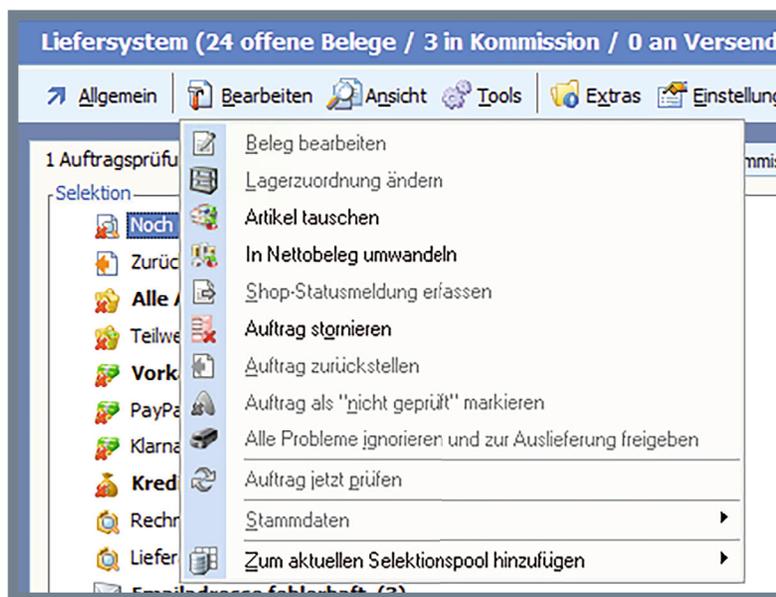
Funktionen, die für den Programmteil global gelten, allgemein gültig sind und/oder einen Wechsel zu einem anderen Bereich ermöglichen:



- **Auftragsprüfung starten (F9):**
Startet eine Prüfung der neuen Aufträge auf alle vorhandenen Problemkategorien. Liegen keine Probleme vor, wandern die Aufträge automatisch auf die Kategorie „2 Lieferfähige Aufträge“.
- **Verlassen / Beenden (ESC):**
Mit dieser Option kann das Liefersystem beendet bzw. verlassen werden.

Menüpunkt „Bearbeiten“

Dieser Menüpunkt enthält alle Funktionen, welche die Eigenschaften des ausgewählten Elementes verändern. Wenn Aufträge in „Noch nicht geprüft“ stehen, gibt es Beispiele, welche speziell für das Liefersystem und diesem Fall konzipiert wurden:



- **Lagerzuordnung ändern:**
Das Vorgabelager der Position (POS_350) kann auf ein anderes Lager geändert werden.
- **In Nettobeleg umwandeln:**
Wenn Aufträge auf Steuerberechnung (BEL_245_1) = „4 Aus Brutto EUR“ gestellt sind, kann hierüber die Steuerberechnung auf „3 Auf Netto Brutto“ geändert werden.
- **Shop-Statusmeldung erfassen:**
Dieser Button steht nur zur Verfügung wenn ein Auftrag aus einem Shop generiert wird. Wenn ja, öffnet sich über diese Option der Dialog „Shopmanager Statusmeldungen“.

- **Auftrag stornieren:**
Darüber können Aufträge storniert werden. Hierüber lässt sich der Stornostatus (BEL_106_1) bearbeiten.
- **Aufträge zurückstellen:**
Hiermit können Aufträge in die Problem-Kategorie „Zurückgestellt“ gestellt werden.
- **Auftrag als „nicht geprüft“ markieren:**
Bereits über „Auftragsprüfung starten (F9)“ geprüfte Aufträge, können wieder auf „Noch nicht geprüft“ zurück gestellt werden. Damit ist eine erneute Auftragsprüfung, auf Problemkategorien welche zum Zeitpunkt der letzten Prüfung eventuell noch nicht vorhanden waren, möglich.
- **Alle Probleme ignorieren und zur Auslieferung freigeben:**
Die Aufträge werden ohne Prüfung auf die Problemkategorien zur Auslieferung freigegeben.
- **Auftrag jetzt prüfen:**
Auf dem aktuell markierten Auftrag werden durch diesen Vorgang alle bereits durchgeführten Prüfungen zurückgesetzt. Wurde eine Problemkategorie ignoriert, ist der Auftrag danach wieder in der zutreffenden Kategorie aufgeführt.
- **Stammdaten:**
Hier können Stammdaten des aktuell markierten Auftrages bearbeiten werden.

- Zum aktuellen Selektionspool hinzufügen:**

Hierüber kann entweder der aktuell markierte Beleg in den Belegselektionspool hinzugefügt bzw. entfernt werden oder alle Belege der aktuellen Tabelle können in den Belegselektionspool hinzugefügt werden. Eine erneute Auftragsprüfung, auf Problemkategorien, welche es zum Zeitpunkt der letzten Prüfung eventuell noch nicht gab, sind nun möglich.
- Alle Probleme ignorieren und zur Auslieferung freigeben:**

Die Aufträge werden ohne Prüfung auf die Problemkategorien zur Auslieferung freigegeben.
- Auftrag jetzt prüfen:**

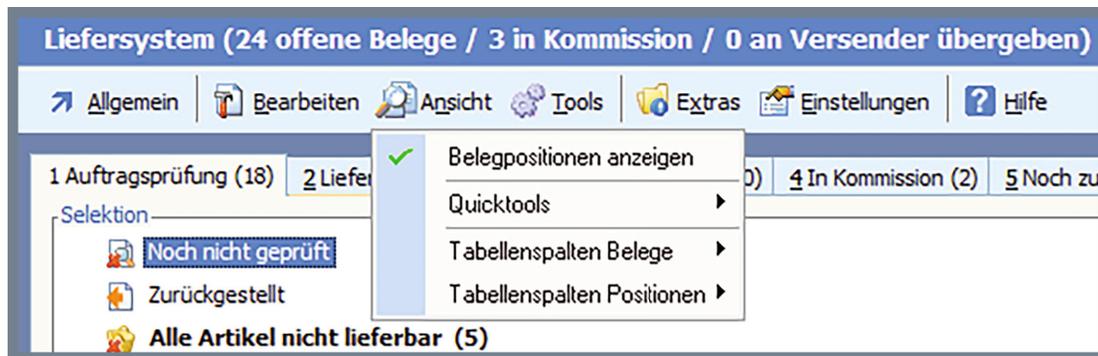
Auf dem aktuell markierten Auftrag werden durch diesen Vorgang alle bereits durchgeführten Prüfungen zurückgesetzt. Wurde eine Problemkategorie ignoriert, ist der Auftrag danach wieder in der zutreffenden Kategorie aufgeführt.
- Stammdaten:**

Hier können folgende Stammdaten des aktuell markierten Auftrages bearbeiten werden: Adressstamm, Ansprechpartner, Lieferadressstamm, Vertreterstamm, Projektstamm, Zahlungskondition, Versandart, SEPA-Mandat.
- Zum aktuellen Selektionspool hinzufügen:**

Hierüber kann entweder der aktuell markierte Belege in den Belegselektionspool hinzugefügt bzw. entfernt werden oder alle Belege der aktuellen Tabelle können in den Belegselektionspool hinzugefügt werden.

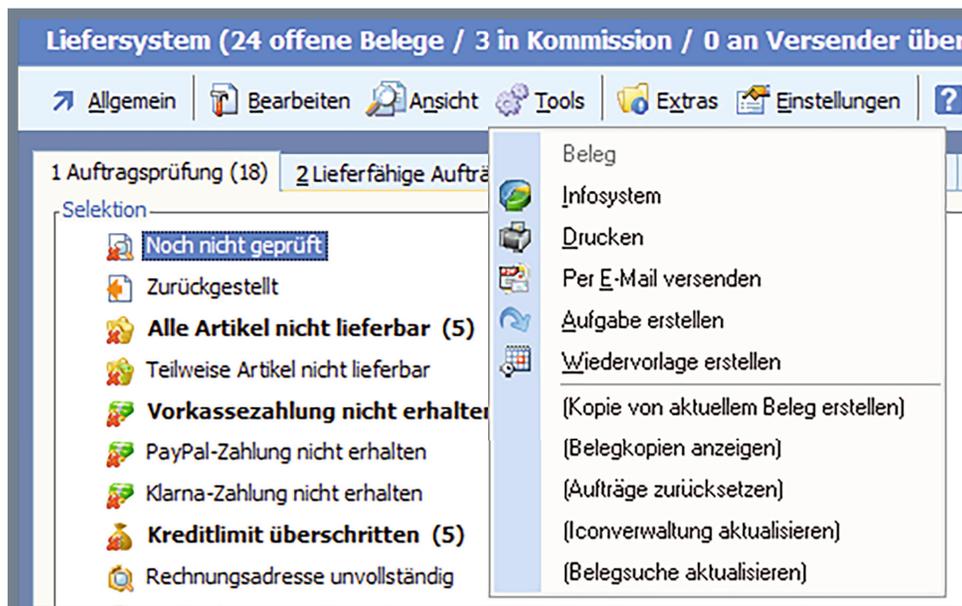
Menüpunkt „Ansicht“

Stellt Funktionen bereit, welche Anzeigeeinstellungen von Elementen ändern.



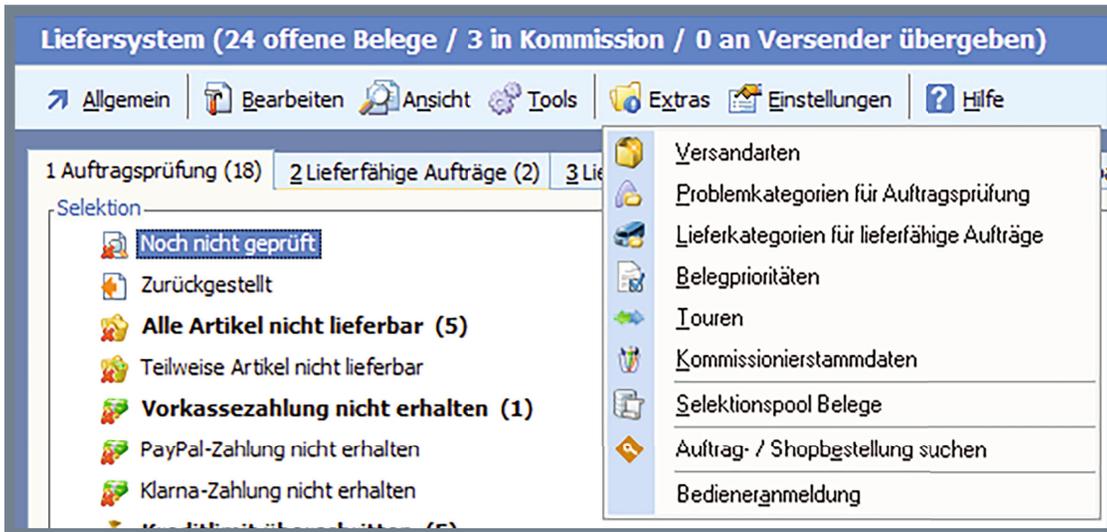
Menüpunkt „Tools“:

Stellt Funktionen bereit, die direkt etwas mit dem Element zu tun haben.



Menüpunkt „Extras“

Alle Optionen die etwas mit dem Programmteil zu tun haben, aber nicht die bestehenden Belege ändern.

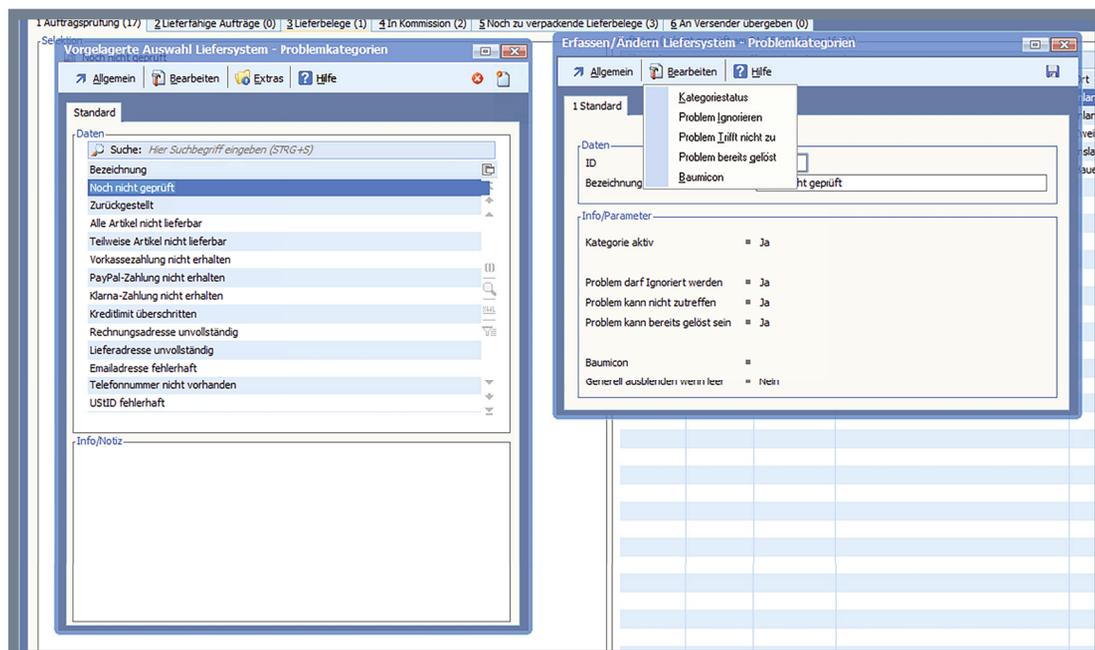


Hier die wichtigsten Beispiele welche speziell für das Liefersystem gedacht sind.

Problemkategorien für Auftragsprüfung:

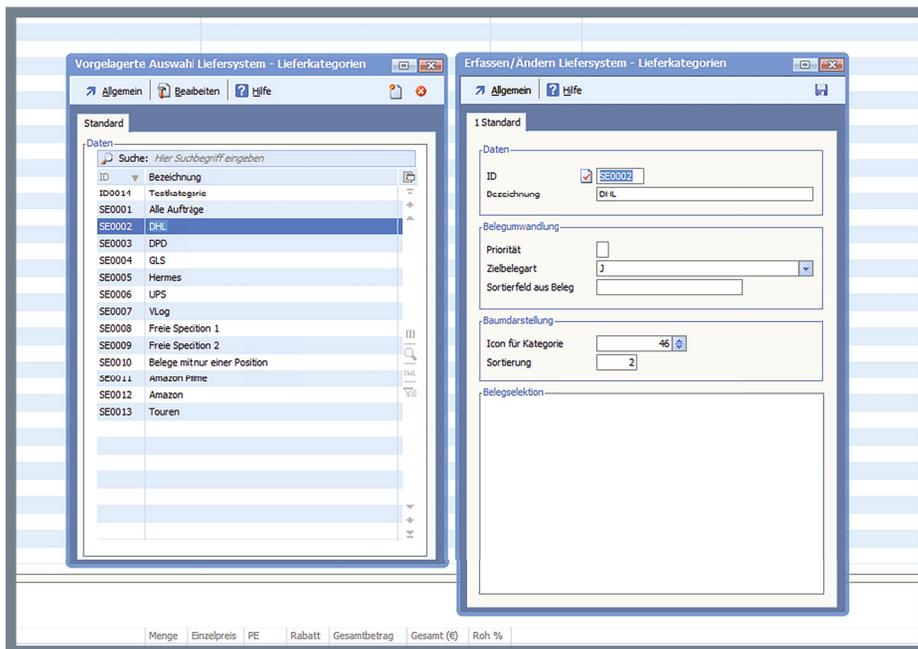
Menüpunkt „Allgemein“

Hier finden Sie die bereits beschriebenen Funktionen.



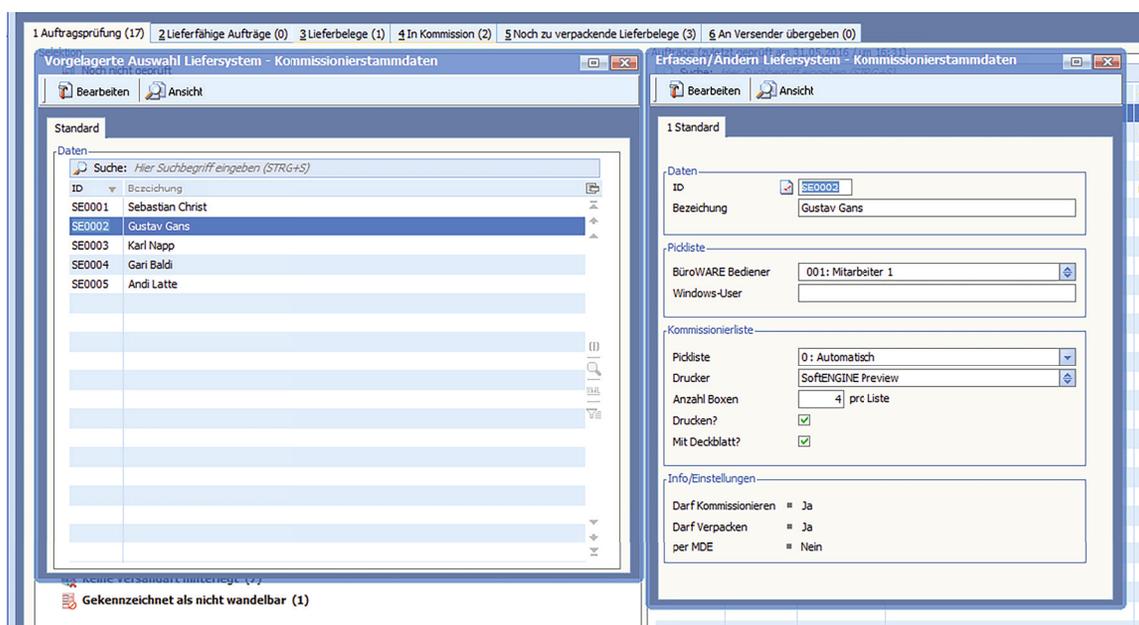
Hier können Sie die vorhandenen Problemkategorien bearbeiten oder auch neue Kategorien anlegen bzw. löschen. Wenn Sie eine Problemkategorie hier aufrufen, können Sie hierüber deren Funktion steuern. So können Sie bestimmen ob eine Kategorie aktiv ist und für die Bereiche „Problem darf ignoriert werden“, „Problem kann nicht zutreffen“ und „Problem kann bereits gelöst sein“ per Flag bestimmen ob das Problem ignoriert werden darf, ob man eine Begründung eingeben muss oder die Berechtigungen setzen durch welche Benutzer oder Arbeitsgruppen ignoriert werden darf. Des Weiteren können Sie ein Individuelles WFL-Script mit der Problemkategorien verknüpfen und bis zu 10 Textvorschläge für die Problemlösungsvorschläge definieren.

Lieferkategorien für lieferfähige Aufträge:



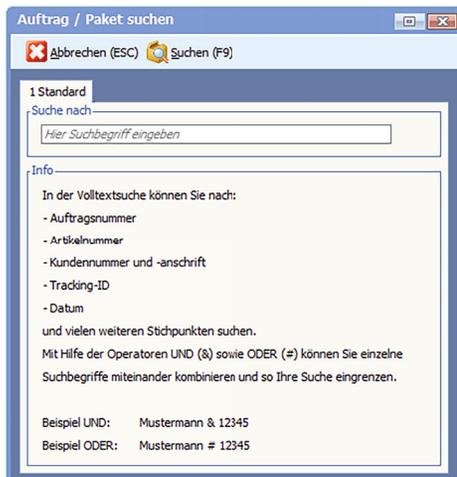
Hier können Sie vorhandenen Lieferkategorien bearbeiten oder auch neue anlegen bzw. löschen. Hier können Sie Prioritäten setzen, Zielbelegarten für das Wandeln bestimmen und das Sortierfeld auf Belege, festlegen. Für die Baumdarstellung können Sie das Icon für Kategorie festlegen und die Sortierung setzen.

Kommissionierstammdaten:



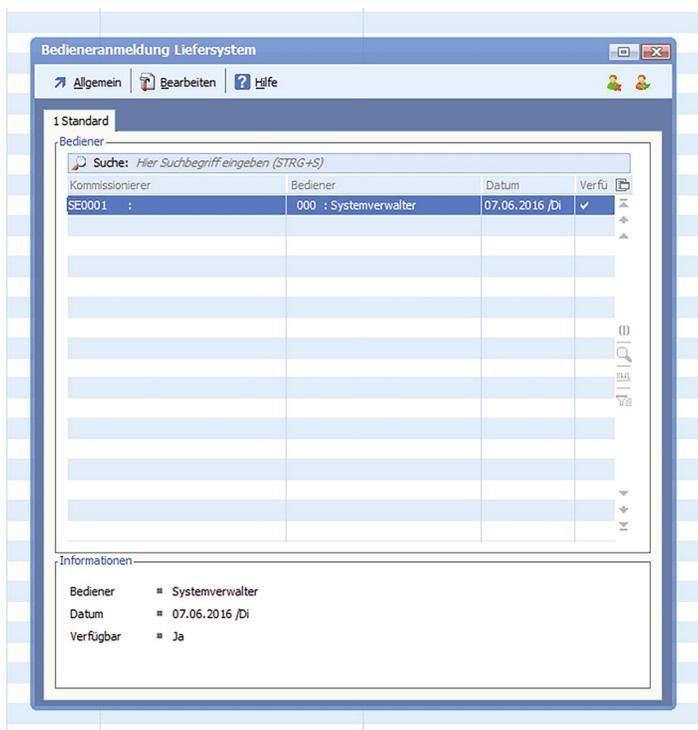
Über die Einstellungen können Sie für jeden Mitarbeiter welcher in der Kommissionierung arbeitet folgendes definieren: Für die Picklisten können ein BüroWARE Bediener und ein Windows-User verknüpft werden. Für Kommissionierlisten können Sie: Bestimmen ob die Picklisten automatisch, Sortiert nach PickID oder Auftrag generiert werden. Sie können bestimmen auf welchen Drucker der Ausdruck erfolgt, was die maximale Anzahl Boxen pro Liste ist, ob die Liste gedruckt wird und ob diese mit Deckblatt gedruckt wird. In „Info / Einstellungen“ können Sie bestimmen ob kommissioniert werden, verpackt werden und ob das ganze per MDE bearbeitet werden darf.

Auftrag- / Shopbestellung suchen:



In dieser Volltextsuche können Sie nach: Auftragsnummer, Artikelnummer, Kundennummer- und Anschrift, Tracking-ID, Datum und weiteren Stichpunkten (intern: was heißt das?) suchen. Es ist eine UND (&), sowie ODER (#) Verknüpfung möglich, mit der Suchbegriffe kombiniert und somit die Suche eingegrenzt werden kann.

Bedieneranmeldung:



Hier sehen Sie welcher Kommissionierer mit welchem Bediener gerade eingeloggt ist. Außerdem können Sie über „Bearbeiten“ steuern welcher Kommissionierer verfügbar ist.

Menüpunkt „Einstellungen“

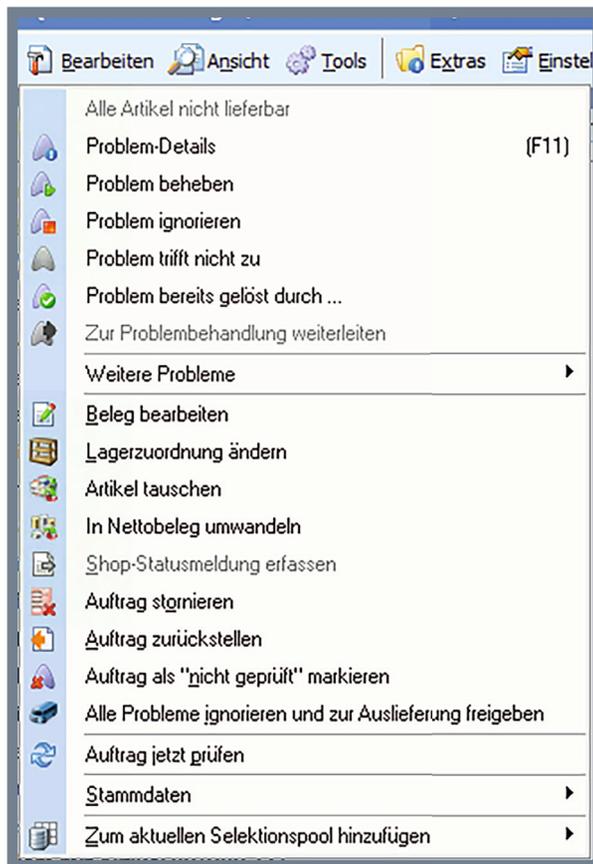
Stellt Funktionen bereit, die etwas mit dem Programmteil zu tun haben und eingestellt werden können.



Über die „Einstellungen“ können Sie z.B. „Kategorien ohne Probleme ausblenden“ anwählen.

Menüpunkt „Bearbeiten“

Wenn man sich in einer Problemkategorie befindet, in der Belege vorhanden sind, gibt es hierunter immer die folgenden Unterpunkte:



- **Problemdetails:**

Hier sind die Belegkennndaten zu sehen, der Status, eine detaillierte Information über das Problem und die Möglichkeit die folgenden Aktionen auszuführen:

- Problem beheben
- Problem ignorieren
- Problem trifft nicht zu
- Problem bereits gelöst

The screenshot shows a software window titled "Problemdetails Alle Artikel nicht lieferbar / Beleg 20143624". The interface is divided into several sections:

- 1 Standard**: A tab at the top left.
- Belegkennndaten**: A table with the following data:

| | |
|--------------|----------------|
| Beleggruppe | 00 |
| Belegnummer | 20143624 |
| Belegdatum | 09.11.2015 /Mo |
| Adressnummer | 10001 |
- Anschrift**:

| | |
|------|--------------|
| Name | Kunde Inland |
|------|--------------|
- Ort**:

| | |
|--------|-------------|
| Ort | Inlandstadt |
| Straße | Inlandsweg |
| HausNr | 2 |
| Plz | 23457 |
- Land**:

| | |
|------|-------------|
| Land | Deutschland |
|------|-------------|
- Ansprechpartner**:

| | |
|-----------------|------------------|
| Ansprechpartner | nicht hinterlegt |
|-----------------|------------------|
- Einstellungen/Info**:

| | |
|-----------------------------|--------------------|
| Belegwert | ■ |
| Marketplace | ■ nicht hinterlegt |
| Versandart | ■ Versandart 1 |
| Nicht lieferbare Positionen | ■ |
- Status**:
 - Icon: A yellow folder with a red 'X'.
 - Aktueller Status: Offen.
 - Am: 07.06.2016
 - Um: 09:32
 - Von: Systemverwalter
- Information**:

Alle Artikel dieses Auftrags sind nicht lieferbar.
- Aktion**:

Bitte wählen Sie aus den folgenden Optionen um das Problem zu bearbeiten:

 - Problem beheben
 - Problem ignorieren
 - Problem trifft nicht zu
 - Problem bereits gelöst

Beispiel: Artikel nicht lieferbar

- **Problem beheben:**

Hier sind die Belegkennndaten zu sehen, Eine detaillierte Information über das Problem, und die Aktionen wie man das Problem beheben kann (genaue Informationen bei welchen Problemen ,welche Aktionen zur Verfügung stehen folgen hier in der weiteren Beschreibung).

Problem beheben: Kreditlimit überschritten ... / Beleg 20141008

Algemein | Bearbeiten | Tools | Hilfe

1 Standard

Belegkennndaten

| | |
|--------------|----------------|
| Beleggruppe | 00 |
| Belegnummer | 20141008 |
| Belegdatum | 09.03.2015 /Mo |
| Adressnummer | 10000 |

Information

Um das Problem zu lösen erhöhen Sie bitte das aktuelle Kreditlimit.
Dieses wird dann in der Adresse aktualisiert.

Gesamt Offener Betrag = 4410.38

Der offene Posten Betrag setzt sich zusammen aus:

| | |
|---------------|-----------|
| Offene Posten | = 887.86 |
| Lieferscheine | = 2640.91 |
| Aufträge | = 881.61 |

Aktion

Kreditlimit €

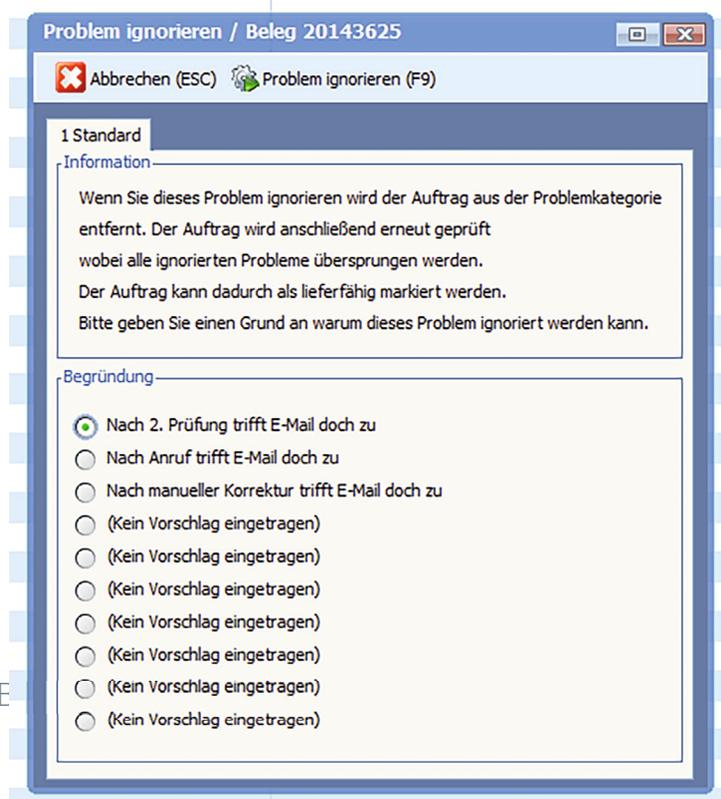
Kreditlimit der Adresse ändern
 Kreditlimit der Adresse nicht ändern

inen zum Auftrag

Beispiel Kreditlimit überschritten:

- **Problem ignorieren:**

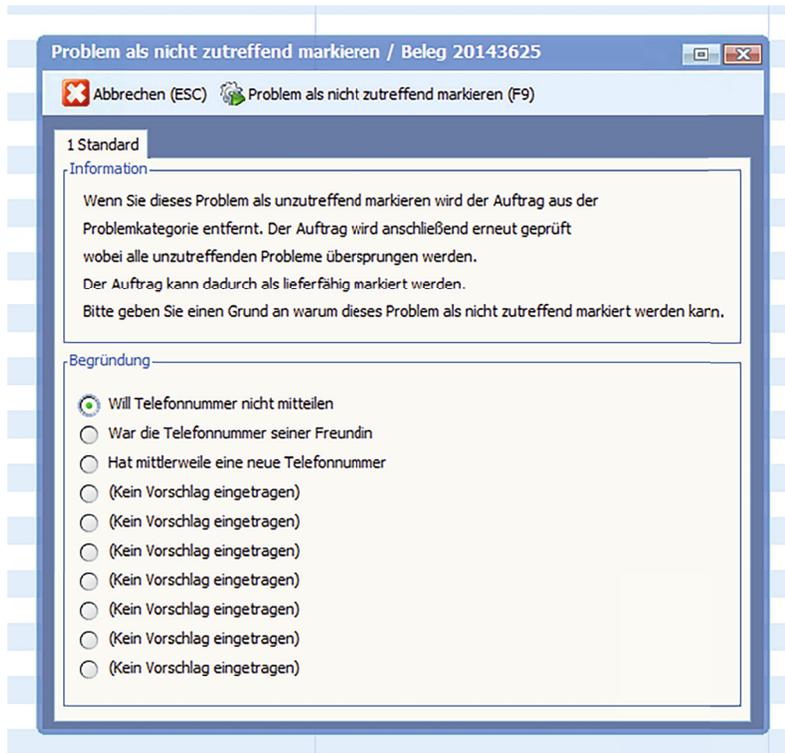
Wenn Sie das Problem ignorieren wird der Auftrag aus der Problemkategorie entfernt. Der Auftrag wird anschließend erneut geprüft, wobei alle ignorierten Probleme übersprungen werden. Der Auftrag kann dadurch als lieferfähig markiert werden.



Es können außerdem bis zu 10 Begründungen ausgewählt werden. Diese 10 Begründungen können definiert werden im Liefersystem Hauptfenster > Button „Extras“ -> Problemkategorien für Auftragsprüfung -> dann in der Kategorie Button „Bearbeiten“ -> Problem Ignorieren -> dort im Bereich Problemlösungsvorschläge.

- **Problem trifft nicht zu:**

Wenn Sie ein Problem als unzutreffend markieren, wird er Auftrag aus der Problemkategorie entfernt. Der Auftrag wird anschließend erneut geprüft wobei alle unzutreffenden Probleme übersprungen werden. Der Auftrag kann dadurch als lieferfähig markiert werden

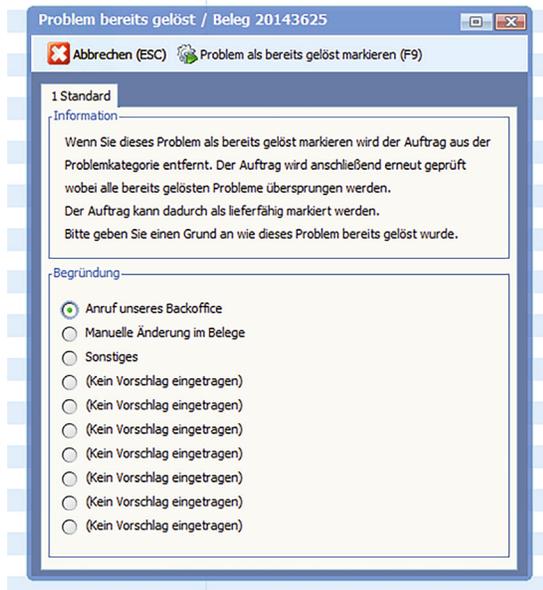


Beispiel: „Telefonnummer nicht vorhanden“

Es können außerdem bis zu 10 Begründungen ausgewählt werden. Diese 10 Begründungen können definiert werden im Liefersystem Hauptfenster > Button „Extras“ -> Problemkategorien für Auftragsprüfung -> dann in der Kategorie Button „Bearbeiten“ -> Problem Ignorieren -> dort im Bereich Problemlösungsvorschläge.

- **Problem bereits gelöst durch:**

Wenn Sie ein Problem als bereits gelöst markieren wird er Auftrag aus der Problemkategorie entfernt. Der Auftrag wird anschließend erneut geprüft wobei alle bereits gelösten Probleme übersprungen werden. Der Auftrag kann dadurch als lieferfähig markiert werden



Beispiel: „UStID fehlerhaft“

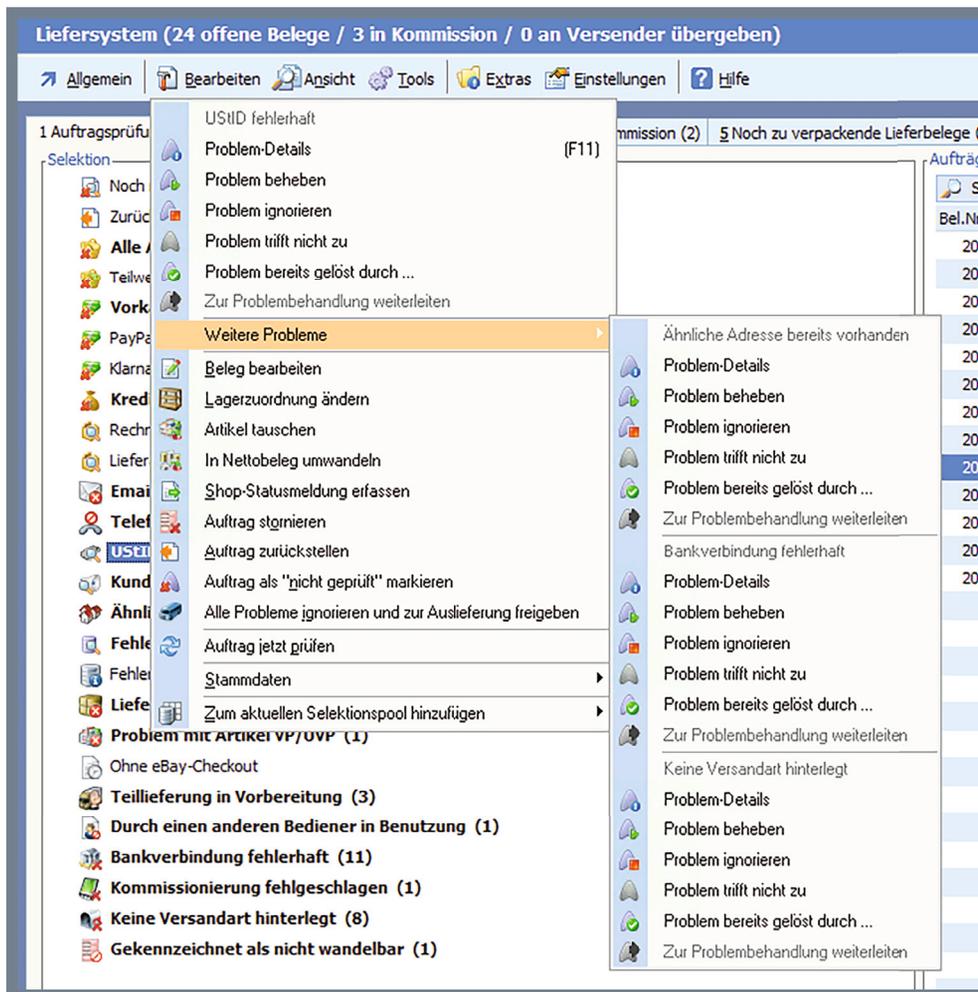
Es können außerdem bis zu 10 Begründungen ausgewählt werden. Diese 10 Begründungen können definiert werden im Liefersystem Hauptfenster > Button „Extras“ -> Problemkategorien für Auftragsprüfung -> dann in der Kategorie Button „Bearbeiten“ -> Problem Ignorieren -> dort im Bereich Problemlösungsvorschläge.

- **Zur Problembehandlung weiterleiten:**

Mit dieser Option kann die Aufgabenverwaltung geöffnet werden.

- **Weitere Probleme:**

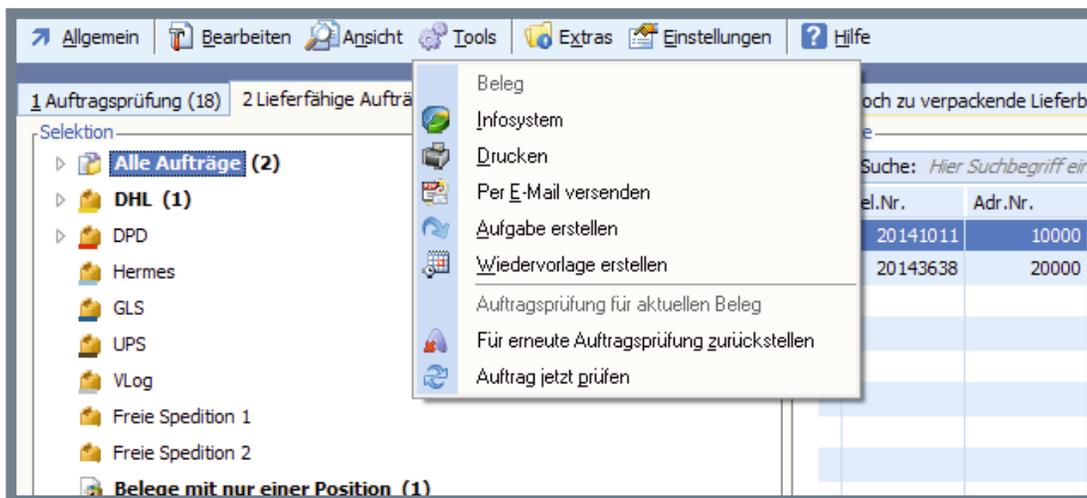
Hierbei handelt es sich um ein dynamisches Menü. Das heißt, wenn neben der aktuellen Problemkategorie auf der man steht, der Beleg noch in weiteren, anderen Problemkategorien vorhanden ist, sieht man das hier.



Ein Beispiel: Ein Beleg steht auf „UStID fehlerhaft“ – aber er ist auch in „Ähnliche Adresse bereits vorhanden“, „Bankverbindung fehlerhaft“ und „Keine Versandart hinterlegt“, dann kann hier direkt zu „Problem Details“, „Problem beheben“, „Problem ignorieren“, „Problem tritt nicht zu“, „Problem bereits gelöst durch“ und „zur Problembehandlung weiterleiten“, gewechselt werden.

Karteikarte „2 Lieferfähige Aufträge“

Hier sehen Sie alle lieferfähigen Aufträge. Sprich alle Belege bei denen keine Problemkategorien mehr zutreffen.



Links im Baum sehen Sie, alle Belege, mit welchen Versendern und Versandarten die Belege belegt sind, ob es Belege mit nur einer Position gibt (damit diese ggf. zusammengefasst werden können), ob die Belege aus Amazon Prime oder Amazon kommen (derzeit nur via emMida-Anbindung möglich) und zu welcher Tour Belege zugeordnet sind. Diese Lieferkategorien für lieferfähige Aufträge können Sie bearbeiten (siehe Beschreibung des Buttons „Extras“).

Menüpunkt „Allgemein“



Lieferbelege erstellen (F9)

Über diese Funktion können Sie die Belege in Lieferscheine wandeln/weiterverarbeiten.

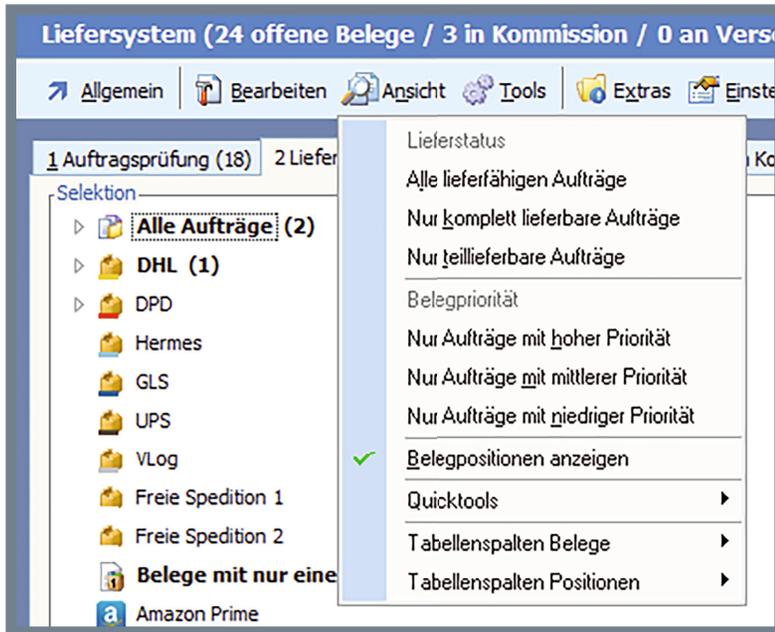
Menüpunkt „Bearbeiten“

Hier stehen die folgenden Menüpunkte zur Verfügung:



Es handelt sich hierbei um einen Teil der Funktionen welche auch schon auf Karteikarte 1 unter dem Button „Bearbeiten“ zur Verfügung stehen.

Menüpunkt „Ansicht“



- **Ansicht „Lieferstatus“**

Alle lieferfähigen Aufträge:

Grundsätzlich werden alle lieferfähigen Aufträge werden angezeigt.

Nur komplett lieferbare Aufträge

Nur die Belege, in denen alle Artikelpositionen geliefert werden können, werden hier angezeigt

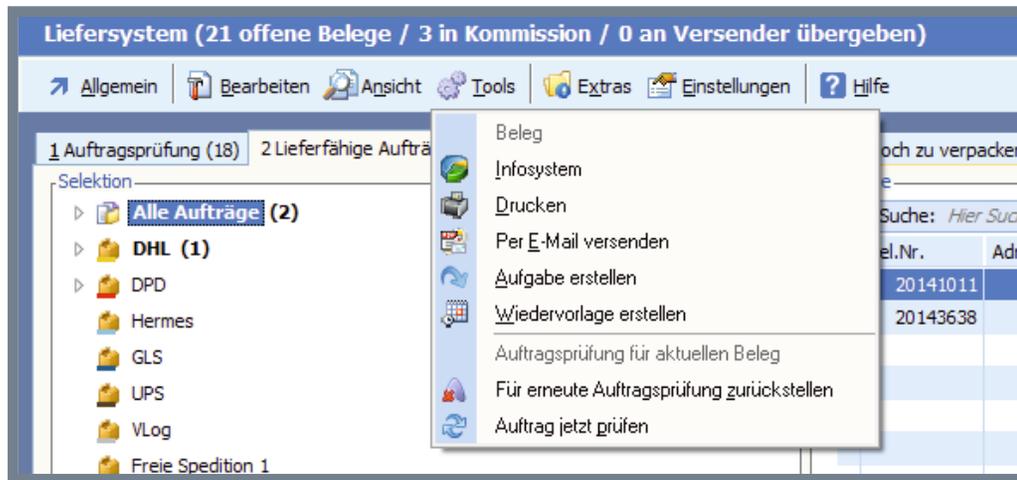
Nur teillieferbare Aufträge

Nur die Belege, in denen Artikelpositionen teillieferfähig sind, werden hier angezeigt

- **Ansicht „Belegpriorität“**

Hier können die Belege nach Ihrer jeweiligen Priorität ein- und ausgeblendet werden. Welche Priorität ein Beleg hat, wird im Belegkopf im Feld BEL_1399_1 definiert. Dieses wird wiederum aufgrund des Adressdatenfeldes ADR_1850_1 gesetzt (Belegpriorität 0–9).

Menüpunkt „Tools“



Auftragsprüfung für aktuellen Beleg:

Unter diesem Punkt stehen die folgenden, speziellen Funktionen zur Verfügung:

- **Für erneute Auftragsprüfung zurückstellen:**

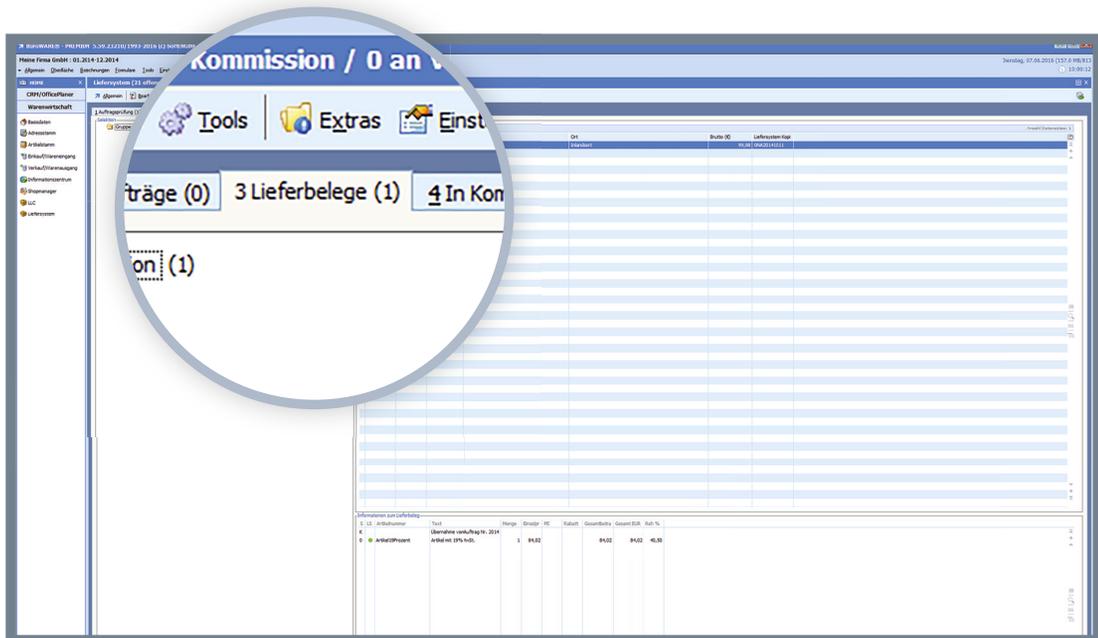
Hierüber wird der aktuell markierte Belege auf die Karteikarte „1 Auftragsprüfung“ in die Kategorie „Noch nicht geprüft“ zurückgestellt.

- **Auftrag jetzt prüfen:**

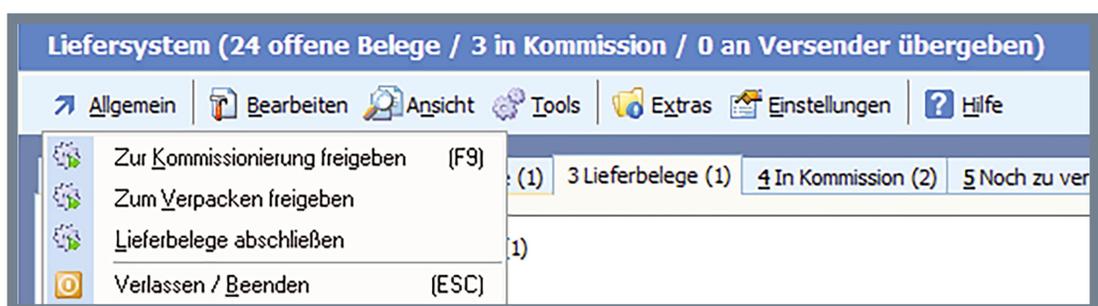
Auf dem aktuell markierten Auftrag werden durch diesen Vorgang alle bereits durchgeführten Prüfungen zurückgesetzt. Wurde eine Problemkategorie ignoriert, ist der Auftrag danach wieder in der zutreffenden Kategorie aufgeführt.

Karteikarte „3 Lieferbelege“

Nachdem auf der Karteikarte „2 Lieferfähige Aufträge“ diese Belege über „Lieferbeleg erstellen (F9)“ in Lieferscheine gewandelt wurden, stehen diese hier zur Verfügung.



Menüpunkt „Allgemein“



- **Zur Kommissionierung freigeben (F9)**

Lieferbelege auf die Karteikarte „4 In Kommission“ übergeben. Dort können Sie diese entweder innerhalb des Liefersystems oder der MDE-Erfassung kommissionieren/picken.

- **Zum Verpacken freigeben**

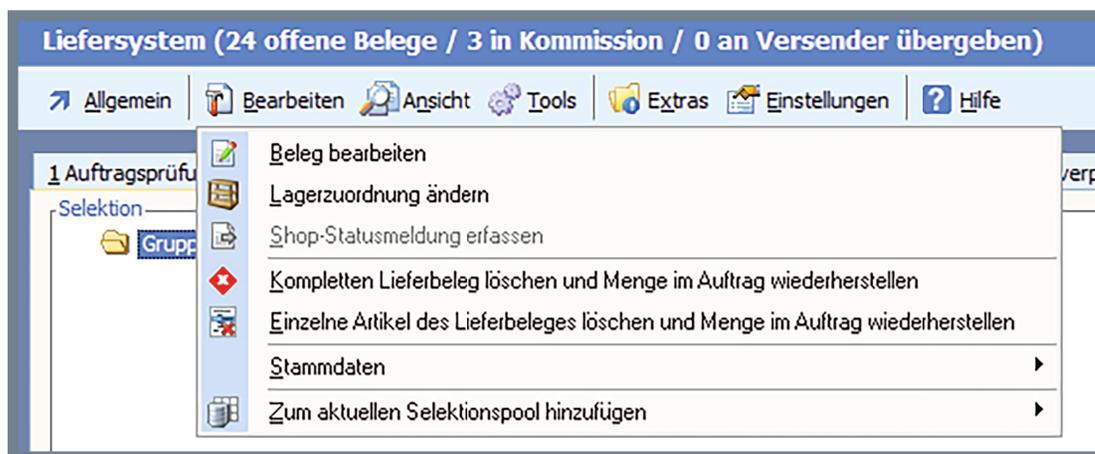
Wenn ohne Kommissionierung gearbeitet wird, kann man hierüber direkt die Lieferbelege auf die Karteikarte „5 Noch zu verpackende Lieferbelege“ übergeben. Dort können Sie diese innerhalb des Liefersystems oder der MDE-Erfassung oder der Packstation verpacken.

- **Lieferbelege abschließen**

Wenn ohne Kommissionierung und Verpacken gearbeitet wird, kann man hierüber direkt die Lieferbelege auf die Karteikarte „6 An Versender übergeben“ übergeben.

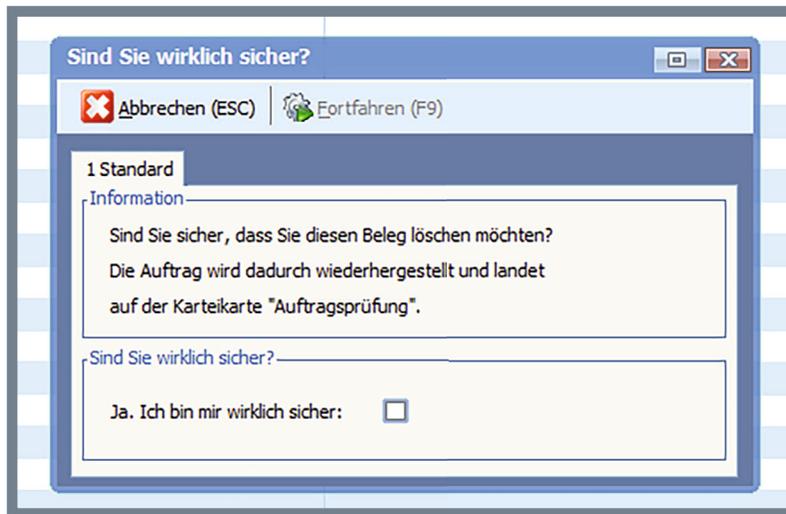
Menüpunkt „Bearbeiten“

Hier stehen Ihnen die folgenden, speziellen Funktionen zur Verfügung:



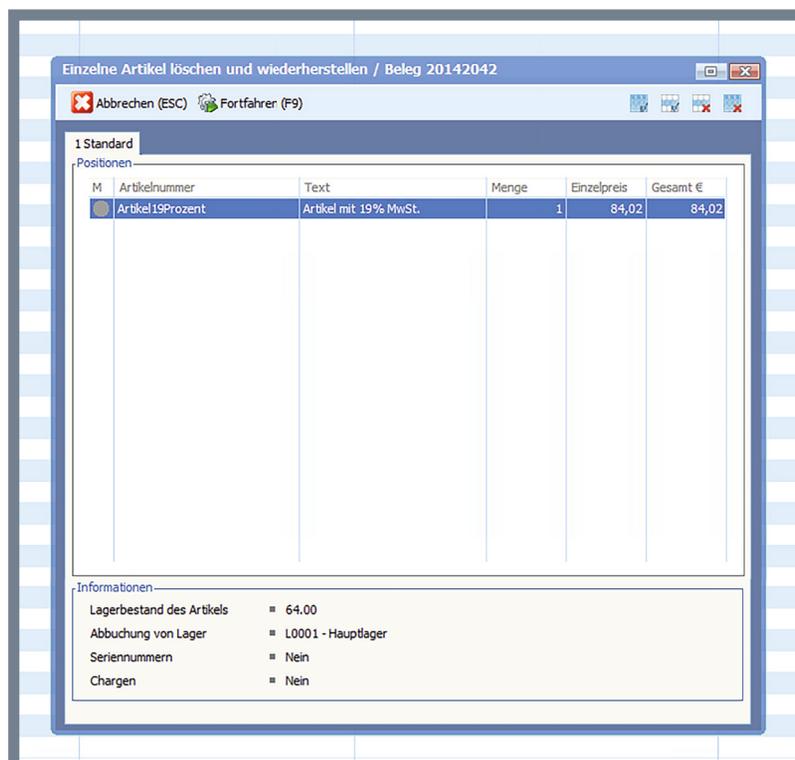
- **Kompletten Lieferbeleg löschen und Menge im Auftrag wiederherstellen**

Der komplette Lieferbeleg wird gelöscht und der Auftrag wieder im Ursprungszustand hergestellt (inkl. ursprünglicher Belegnummer).



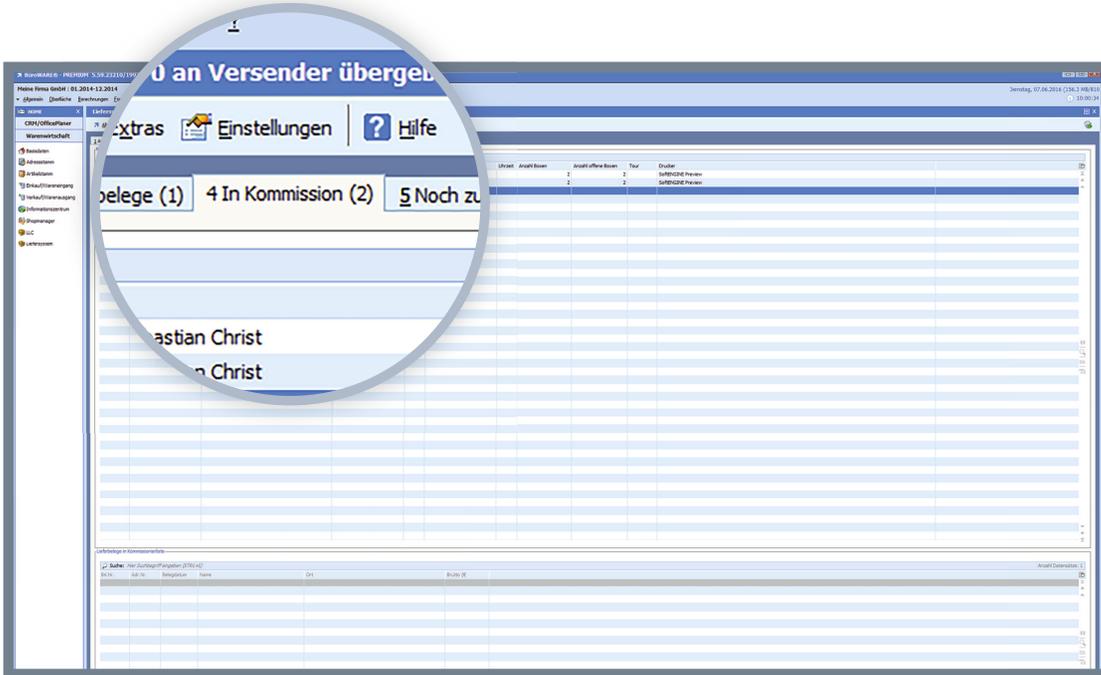
- **Einzelne Artikel des Lieferbeleges löschen und Menge im Auftrag wiederherstellen**

Hierüber können Sie einzelne Positionen eines Lieferbeleges herauslö-
schen und den Ursprungsauftrag mit den einzelnen Artikeln wiederher-
stellen (inkl. ursprünglicher Belegnummer).



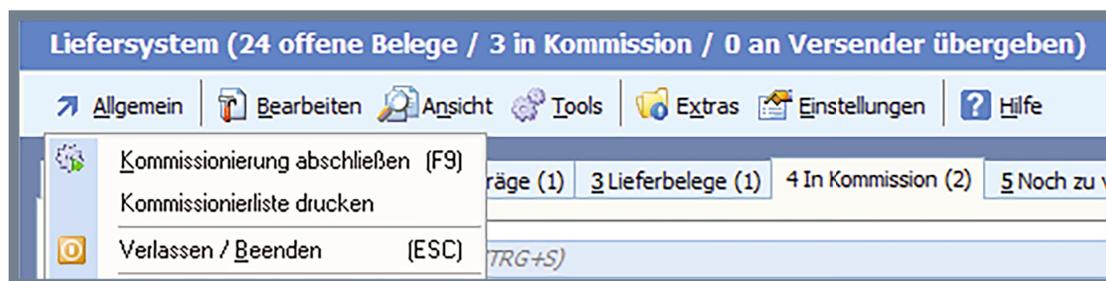
Karteikarte „4 In Kommission“

Hier sehen Sie alle Belege, welche sich in Kommissionierung befinden.



Mit Enter oder Doppelklick auf einen der hier befindlichen Belege, kommen Sie in die Kommissionierung. Dort können Sie über die Ist- und Sollmenge angeben wie viele Einheiten kommissioniert (Ist) werden und wie viele in der Belegposition stehen sollen (Soll).

Menüpunkt „Allgemein“



- **Kommissionieren abschließen (F9)**

Belege welche wie zuvor erläutert, fertig kommissioniert wurden, werden hier abgeschlossen und wandern dann weiter auf die Karteikarte 5 „Noch zu verpackende Lieferbelege“.

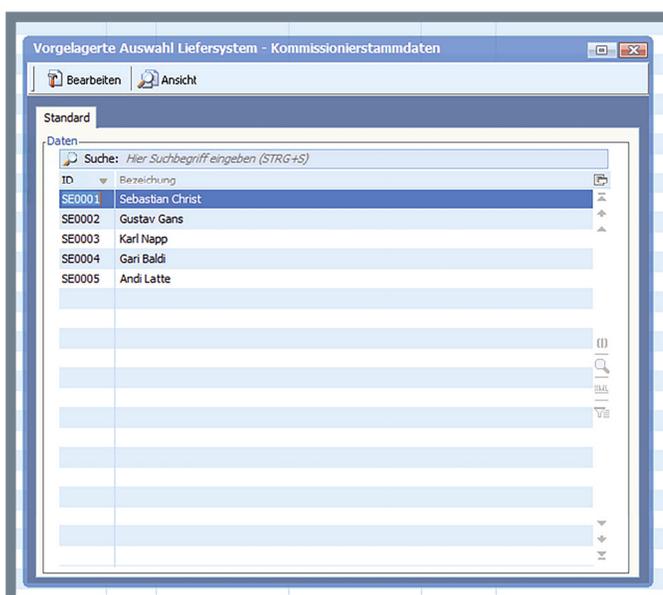
- **Drucken**

Hierüber könne Sie die Kommissionierliste ausdrucken. Welche Liste gedruckt wird, wird in den Kommissionierstammdaten eingestellt -> Bereich Kommissionierliste -> Pickliste

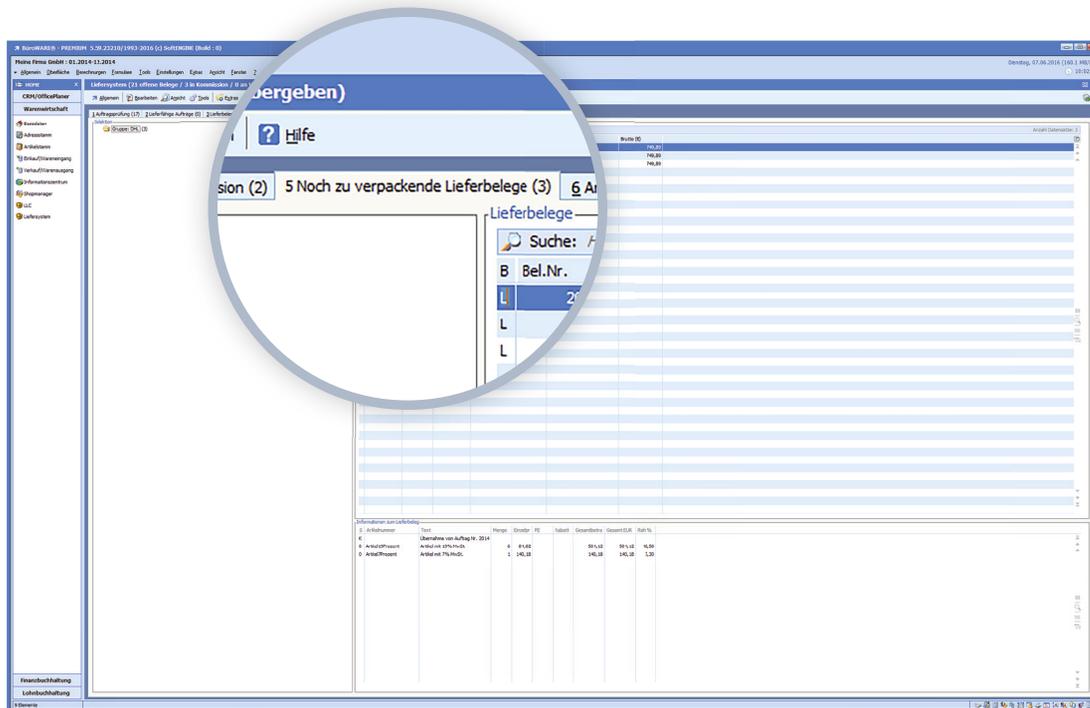
Menüpunkt „Bearbeiten“



Hierüber können Sie zwischen den einzelnen Mitarbeitern, welche zuvor in den Kommissionierstammdaten angelegt wurden, wechseln.



Karteikarte „5 noch zu verpackende Lieferbelege“

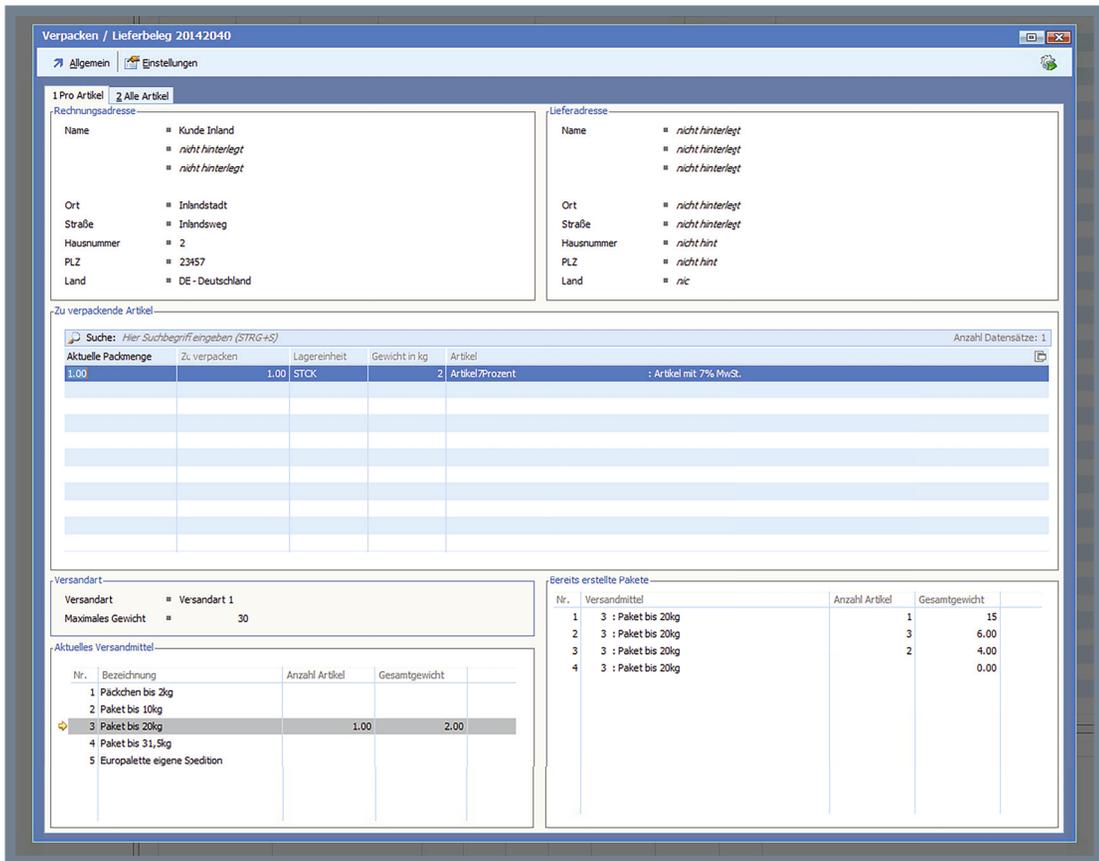


Auf dieser Karteikarte befinden sich alle Belege, welche noch zu verpacken sind.

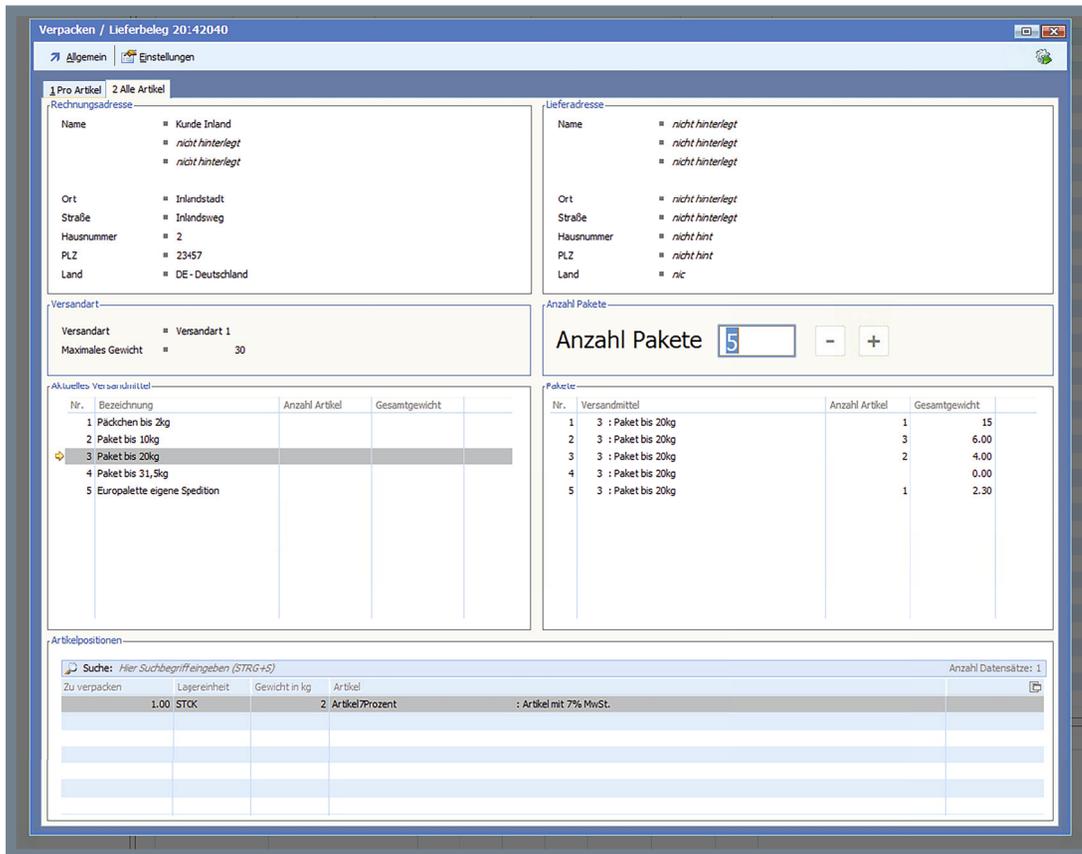
Menüpunkt „Allgemein“



Über Lieferbeleg verpacken (F9) oder Enter bzw. Doppelklick gelangen Sie in den Verpackendialog:



Auf der Karteikarte „1 Pro Artikel“ können Sie über die Spalte „Aktuelle Packmenge“ angeben, welche Menge pro Artikelposition verpackt werden soll. Im Bereich aktuelles Versandmittel sehen Sie welches Versandmittel auf Basis der Versandart vorgeschlagen wird. Dieser Vorschlag kann geändert werden.

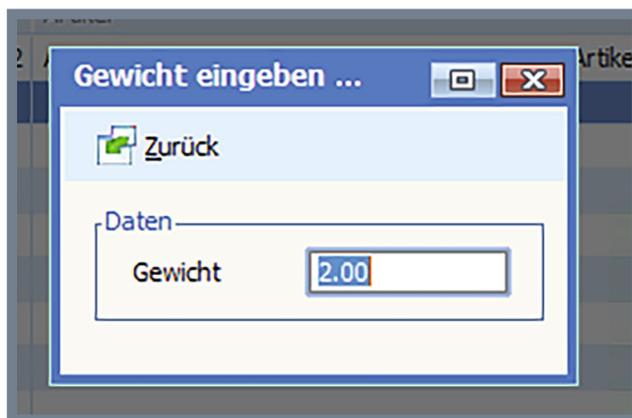


In der Karteikarte „2 Alle Artikel“ kann vorgegeben werden mit welcher Anzahl von Paketen die Versendung aller Artikel erfolgen soll. In Bezug auf die Versandmittel gilt das gleiche wie auf der Karteikarte zuvor

Menüpunkt „Einstellungen“

- **Gewicht manuell eingeben**

Wenn Sie dies aktivieren, erscheint beim Abschließen des Verpackens ein Feld in dem Sie manuell das Gewicht ändern/eingeben können.



Nach dem Verpacken werden Sendungsinformationsdateien erzeugt, welche von der jeweiligen Logistik-Software (z.B. DHL aktuell noch Easylog/ künftige Versender: UPS Worldship, DPD Delisprint usw.), eingelesen und weiterverarbeitet werden kann.

Menüpunkt „Allgemein“



- **Sendungsinformationen einlesen und per E-Mail versenden (F9)**
Über diese Funktion werden die Sendungsinformationsdateien, welche wiederum von der jeweiligen Logistiker-Software erzeugt wurden in die BüroWARE eingelesen. Hierdurch gelangt z.B. die Tracking-ID des Logistikers in die BüroWARE. Des Weiteren werden mit diesem Schritt Logistik-Versand-Emails verschickt, über welche der Empfänger über den Versand seiner Waren informiert wird.
- **Tag vor/Tag zurück/heute**
Damit können Sie zwischen den Tagen an denen eine Versand erfolgt ist blättern bzw. auf den aktuellen Tag zurückkehren.

Das neue Liefersystem sorgt für mehr Transparenz.

The screenshot displays the 'Liefersystem' interface with the following components:

- Header:** 'Liefersystem (19 offene Aufträge / 0 in Kommission / 0 an Versender übergeben)'
- Navigation:** Allgemein, Bearbeiten, Ansicht, Tools, Extras, Einstellungen, Hilfe
- Dashboard:** 1 Auftragsprüfung (13), 2 Lieferfähige Aufträge (6), 3 Lieferbelege (0), 4 In Kommission (0), 5 Noch zu verpackende Lieferbelege (0), 6 An Versender übergeben (0)
- Selektion:** A list of filters such as 'Noch nicht geprüft', 'Zurückgestellt', 'Alle Artikel nicht lieferbar (2)', 'Teilweise Artikel nicht lieferbar (1)', 'Vorkassezahlung nicht erhalten (1)', 'PayPal-Zahlung nicht erhalten', 'Klarna-Zahlung nicht erhalten', 'Kreditlimit überschritten (7)', 'Rechnungsadresse unvollständig', 'Lieferadresse unvollständig', 'Emailadresse fehlerhaft (3)', 'Telefonnummer nicht vorhanden', 'USID fehlerhaft (8)', 'Kundenbemerkung prüfen (2)', 'Ähnliche Adresse bereits vorhanden', 'Fehlende Seriennummern (1)', 'Fehlende Chargen', 'Packstabgröße prüfen', 'Problem mit Artikel VP/UV', 'Ohne eBay-Checkout'.
- Aufträge:** A table with columns: Bel.Nr., Adr.Nr., Belegdatum, Name, Ort.

| Bel.Nr. | Adr.Nr. | Belegdatum | Name | Ort |
|----------|---------|----------------|--------------|-------------|
| 20143620 | 10001 | 30.07.2015 /Do | Kunde Inland | Inlandstadt |
| 20143619 | 10001 | 30.07.2015 /Do | Kunde Inland | Inlandstadt |
- Informationen zum Auftrag:** 'Vorhandene Probleme: 🚨'

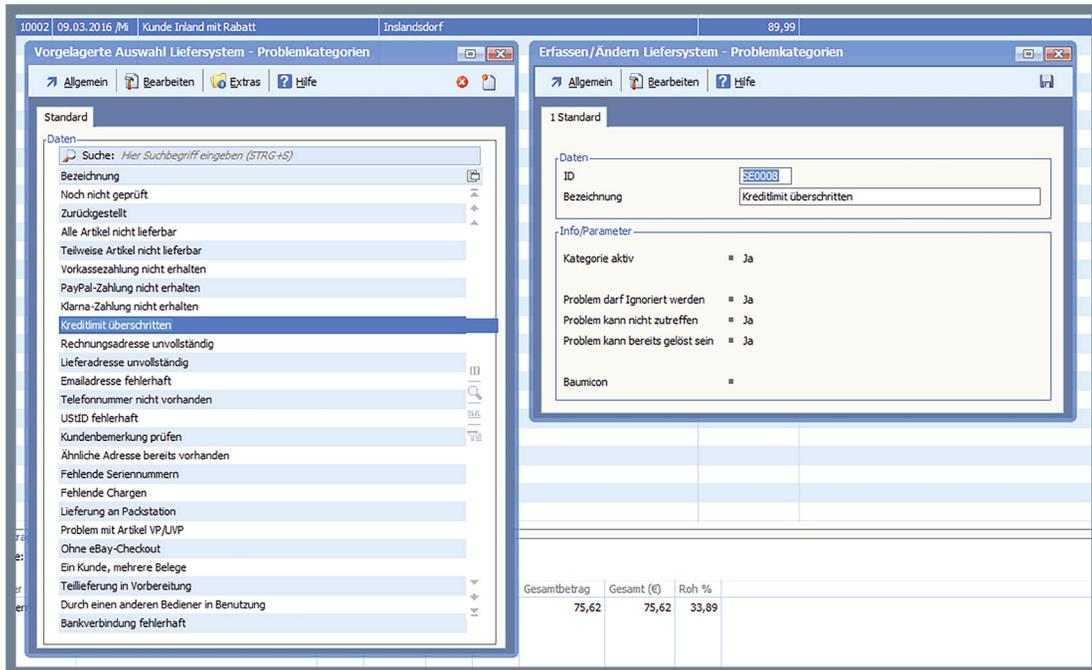
| S | Artikelnummer | Artikeltext | Menge | Einzelpr | PE | Rabatt | Gesamt |
|---|------------------|-----------------------|-------|----------|----|--------|--------|
| 0 | Artikel19Prozent | Artikel mit 19% MwSt. | 5 | 84,02 | | | 420,10 |

Auf diese Weise erhalten Nutzer bereits beim Öffnen des Liefersystems einen schnellen Überblick. Sie wissen dann, welche Aufträge noch zu bearbeiten sind, bevor sie kommissioniert, verpackt und versendet werden.

Neben dem direkten Zugriff auf einzelne Stammdatenbereiche wurde auch der Funktionsumfang erweitert und optimiert.

So ist beispielsweise ab sofort eine mehrstufige Belegprüfung Teil des Liefersystems, die sich betriebsspezifisch anpassen lässt.

Problem-Kategorien helfen, Aufträge zu strukturieren, die nicht sofort versendet werden können.



BüroWARE kann damit beispielsweise angewiesen werden, Auslieferungen erst dann freizugeben, wenn das Kreditlimit geprüft wurde und die Umsatzsteuer-ID vorliegt.

Nutzen des neuen Liefersystems:

- Deutliche Performance-Steigerung
- Schnelle Auftragsprüfung
- Individuelle Prozesse mithilfe von Event-Scripts
- Direkte Belegverarbeitung
- Aufgliederung in die Arbeitsschritte: Auftragsprüfung, Belegwandlung, Kommissionierung, Verpacken und Versenden.
- Tagesübersicht zu den versendeten Aufträge
- Einfache Auftragsuche

SoftENGINE

Kaufmännische Softwarelösungen
für Handel, Industrie & E-Commerce

Alte Bundesstraße 16 • 76846 Hauenstein
Telefon: +49 (0) 63 92 - 995 0
www.softengine.de • info@softengine.de